



Tourismus, Gastgewerbe

Gäste und Übernachtungen
im Reiseverkehr,
Beherbergungskapazität

Februar 2019
Januar bis Februar 2019
Vorläufige Ergebnisse

2019

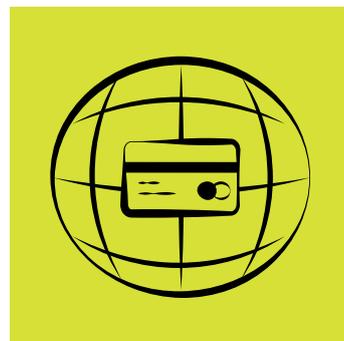
12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Tourismus, Gastgewerbe

Gäste und Übernachtungen
im Reiseverkehr,
Beherbergungskapazität

Februar 2019
Januar bis Februar 2019
Vorläufige Ergebnisse

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
<u>Grafische Darstellungen</u>	
Zuordnung der Kreise zu Reisegebieten im Land Sachsen-Anhalt	9
Ankünfte in den Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) in Sachsen-Anhalt in Sachsen-Anhalt seit Februar 2016	10
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) in Sachsen-Anhalt seit Februar 2016	10
Anteile der Betriebsarten an den Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben des Landes Sachsen-Anhalt im Monat Februar 2019	11
Stellplätze und Übernachtungen auf Campingplätzen in Sachsen-Anhalt seit Februar 2016	11
<u>Zeitreihen</u>	
1. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (einschl. Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2019	12
2. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (ohne Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2019	13
<u>Kreise</u>	
3. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Kreisen im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019	14
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungs- betrieben (einschl. Camping) nach Kreisen und zusammengefassten Gästegruppen im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019	15
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungs- betrieben der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen) nach Kreisen und zusammengefassten Gästegruppen im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019	16
<u>Reisegebiete</u>	
6. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Reisegebieten und Betriebsarten im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019	17

7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen
im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019 20
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Reisegebieten und Herkunftsländern
im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019 32

Gemeinden

9. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte
im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019 44
10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis) für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte
im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019 47

Gemeindeguppen

11. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Gemeindeguppen
im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019 50
12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Gemeindeguppen
im Monat Februar 2019, Januar bis Februar 2019 50

Stellplätze Camping

13. Campingplätze mit Urlaubscamping und deren Stellplatzkapazitäten nach Reisegebieten und Kreisen
im Monat Februar 2019 51

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die Durchführung der monatlichen Beherbergungsstatistik sind

- das Beherbergungsstatistikgesetz (Beherb StatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit
- dem Bundesstatistikgesetz i. d. F. der Bek. vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Artikel 10 Abs. 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618)
- der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.07.2011, S. 17).

Hiernach sind zu erfassen:

1. Zahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Deutschlands wird auch das Herkunftsland erfragt.
2. Die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen für Urlaubscamping.
3. Bei Hotels, Gasthöfen, Pensionen und Hotels garnis zusätzlich die Anzahl der Gästezimmer jeweils zum 31. Juli eines Jahres.
4. Bei Hotels, Gasthöfen, Pensionen und Hotels garnis mit mindestens 25 Zimmern die Anzahl der angebotenen und der belegten Gästezimmertage.

Methodik

Beherbergung im Reiseverkehr:

Unterbringung von Personen, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeitaktivitäten aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Zum Berichtskreis der monatlichen Beherbergungsstatistik gehören Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Bei Campingplätzen müssen mindestens zehn Stellplätze vorhanden sein. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder die Leiter/-innen des Beherbergungsbetriebes.

Erhebungsmerkmale

Ankünfte:

Zahl der Anmeldungen von Gästen in einem Beherbergungsbetrieb innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt eine Schlafgelegenheit belegten.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:

Rechnerischer Wert, der sich aus dem Verhältnis der Übernachtungen zur Anzahl der Ankünfte ergibt. Sie kann zum Beispiel in Orten mit Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (Reha-Kliniken) rechnerisch höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums, da sich in solchen Beherbergungsbetrieben manche Gäste und Patienten mehr als einen Kalendermonat aufhalten.

Berechnung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer:
 Übernachtungen/Ankünfte

Durchschnittliche Auslastung:

Rechnerischer Wert, der die Inanspruchnahme der Schlafgelegenheiten in einem Berichtszeitraum ausdrückt. Die prozentuale Angabe wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die so genannten „Bettentage“ geteilt wird. Letztere sind das Produkt aus angebotenen Schlafgelegenheiten und der Zahl der Tage, an denen die Betriebe im Berichtszeitraum tatsächlich geöffnet hatten.

Berechnung der durchschnittlichen Auslastung:
 (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Gästezimmer:

Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer.

Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Herkunftsländer:

Für die Zuordnung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit bzw. Nationalität.

Schlafgelegenheiten:

Anzahl der Betten, die in einem Betrieb zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Im Campingbereich wird gemäß einer Vorgabe der Europäischen Kommission ein Stellplatz mit vier Schlafgelegenheiten gleichgesetzt.

Übernachtungen:

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen oder seit dem vorherigen Berichtszeitraum dort noch anwesend waren.

Gliederungsmerkmale

Betriebsarten:

Die fachliche Gliederung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Die Beherbergungsstatistik erstreckt sich auf den Wirtschaftszweig Beherbergung nach Abteilung 55 der WZ 2008, auf Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie Schulungsheime.

Unterschieden werden

Hotels, Gasthöfe, Pensionen (Hotellerie)

Hotels: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen ein Restaurant – auch für Passanten – vorhanden ist. Außerdem stehen in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen als Mahlzeit höchstens ein Frühstück angeboten wird.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen, außer dem auch für Passanten zugänglichen Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten

Erholungs- und Ferienheime: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personengruppen, z. B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anbieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohnmöglichkeiten auch mit Kochgelegenheit, einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z. B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur und zur aktiven Freizeitgestaltung, wie z. B. Schwimmbad, Tennis-, Tischtennis-, Minigolf- oder Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber eine Kochgelegenheit vorhanden ist.

Jugendherbergen und Hütten: Beherbergungsstätten, die in der Regel eine einfache Ausstattung aufweisen und vorzugsweise Jugendlichen oder Angehörigen der sie tragenden Organisation, z. B. ein Wanderverein, zur Verfügung stehen. Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Campingplätze: Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Reise- bzw. Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Im Rahmen der Monatserhebung im Tourismus werden nur Campingplätze berücksichtigt, die Urlaubscamping anbieten, nicht aber so genannte Dauercampingplätze. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- und Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Dauer der Campingplatzbenutzung an. Im Urlaubscamping wird der Stellplatz in der Regel für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet, im Dauercamping dagegen zumeist auf Monats- oder Jahresbasis.

Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte

Vorsorge- und Rehabilitationskliniken: Beherbergungsbetriebe, die unter ärztlicher Leitung stehen und ausschließlich oder überwiegend Kurgästen zur Verfügung stehen. Als Kurgäste gelten Personen, die sich aufgrund einer ärztlichen Verordnung in der Klinik vorübergehend aufhalten. Das Ziel des Aufenthalts ist die Erhaltung oder Wiederherstellung der Gesundheit oder der Berufs- und Arbeitsfähigkeit sowie die Inanspruchnahme der allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb des Beherbergungsbetriebes.

Zu den Vorsorge- und Reha-Kliniken zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Reha-Kliniken in der Beherbergungsstatistik nur dann erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthalts die Klinik zu verlassen und die Tourismusangebote der Gemeinde in Anspruch zu nehmen.

Schulungsheime: Beherbergungsstätten mit einem Übernachtungsangebot die dazu dienen, Unterricht außerhalb des regulären Schul- und Hochschulsystems anzubieten und überwiegend der Erwachsenenbildung dienen.

Gemeindegruppen:

Zusammenfassung von Gemeinden oder Gemeindeteilen nach Art der staatlichen Anerkennung (z. B. als Mineral- und Moorbad, Luftkurort, Erholungsort), die aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehen wurde. Gemeinden ohne Prädikat sind in der Gruppe „Sonstige Gemeinden“ enthalten.

Reisegebiete:

Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ministerium des Landes erstellt wurde und sich im Wesentlichen an den Zuständigkeitsbereichen der regionalen Tourismusverbände und an naturräumlichen Gegebenheiten orientiert. Die aktuelle Zuordnung erfolgte im Juni 2009 rückwirkend zum 01.01.2009.

Winterhalbjahr/Sommerhalbjahr:

Das Sommerhalbjahr umfasst in der amtlichen Tourismusstatistik den Zeitraum von Mai bis Oktober. Entsprechend werden die Monate November bis April dem Winterhalbjahr zugeordnet.

Allgemeine Hinweise

Die Ergebnisse des laufenden Berichtsjahres sind **vorläufig**. Es werden die jeweils aktuellsten Angaben der Berichtseinheiten für den Berichtsmontat als auch für die Vormonate verwendet. Durch Rückkorrekturen kann die Summe der bereits veröffentlichten Monatsergebnisse vom aktuellen Ergebnis für den Jahresteil abweichen.

Ab 2014 erfolgte die Ausgliederung der Schullandheime und Schulungsheime aus der Betriebsart Erholungs- und Ferienheime und Zuordnung zu den Betriebsarten Jugendherbergen und Hütten oder Schulungsheime.

Aufgrund gesetzlicher Änderungen basieren die Ergebnisse ab 2012 auf Meldungen von Beherbergungsbetrieben mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten sowie von Campingplätzen mit mindestens zehn Stellplätzen. Bis 2011 betraf es Betriebe mit mindestens neun Schlafgelegenheiten.

Die Erhebungsbögen zur vorliegenden Statistik sind in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

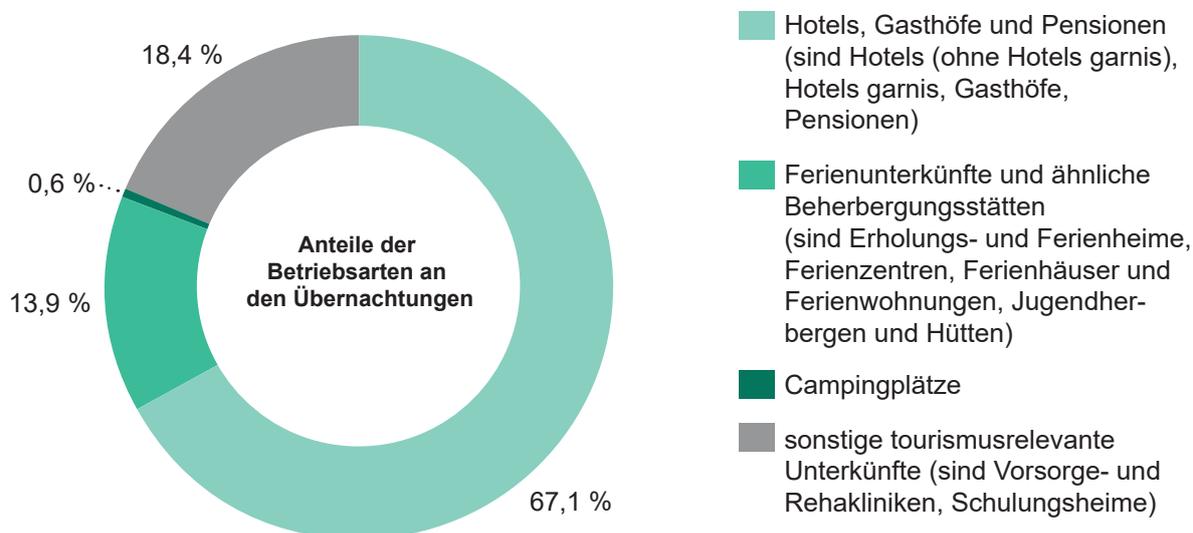
Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussagewert nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert oder programmtechnisch nicht möglich)
- ... = Angabe fällt später an
- ** = Veränderungsrate ist größer als 999 %

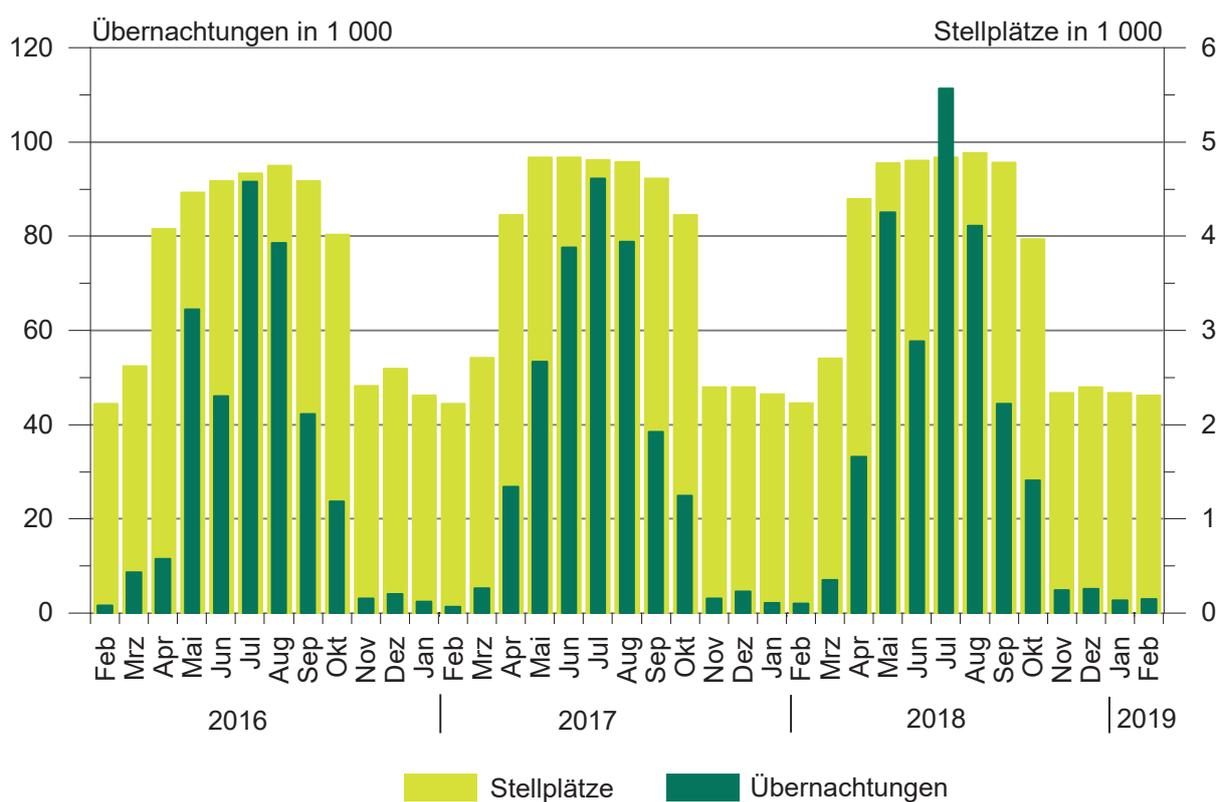
Zuordnung der kreisfreien Städte und Landkreise zu Reisegebieten im Land Sachsen-Anhalt



**Anteile der Betriebsarten an den Übernachtungen
in Beherbergungsbetrieben des Landes Sachsen-Anhalt
im Monat Februar 2019**



**Stellplätze und Übernachtungen auf Campingplätzen
in Sachsen-Anhalt seit Februar 2016**



1. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (einschließlich Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2019

Jahr ¹ ----- Monat	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafgelegenheiten ³	Durchschnittl. Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
			%			Tage
		Anzahl	%	Anzahl		Tage
1993	534	32 120	31,0	1 278 448	3 638 874	2,8
1994	776	43 225	29,1	1 661 695	4 586 336	2,8
1995	958	53 332	27,4	1 911 555	5 330 109	2,8
1996	985	55 718	27,4	2 020 138	5 569 740	2,8
1997	1 015	57 253	25,5	2 058 754	5 329 486	2,6
1998	1 025	58 703	25,0	2 139 981	5 366 764	2,5
1999	1 037	60 052	25,9	2 242 429	5 671 655	2,5
2000	1 052	61 016	25,5	2 255 209	5 688 586	2,5
2001	1 074	60 505	26,2	2 302 249	5 789 726	2,5
2002	1 049	58 600	26,1	2 190 160	5 584 831	2,5
2003	1 046	60 220	25,8	2 240 456	5 666 885	2,5
2004	1 040	60 783	25,9	2 348 778	5 874 270	2,5
2005	1 031	60 939	26,5	2 419 692	6 009 339	2,5
2006	1 060	61 913	26,5	2 568 144	6 414 065	2,5
2007	1 070	61 829	26,9	2 584 914	6 562 556	2,5
2008	1 072	62 230	27,0	2 641 801	6 699 594	2,5
2009	1 082	62 433	27,2	2 684 856	6 743 135	2,5
2010	1 068	61 314	27,7	2 777 136	6 857 027	2,5
2011	1 064	61 260	28,7	2 885 685	7 069 738	2,4
2012	1 013	60 562	29,9	2 953 302	7 353 676	2,5
2013	1 007	60 155	29,5	2 885 235	7 130 846	2,5
2014	1 008	60 668	30,8	3 014 492	7 433 263	2,5
2015	1 012	60 169	31,0	3 143 256	7 608 823	2,4
2016	1 031	63 438	31,7	3 212 557	7 791 717	2,4
2017	1 024	63 092	32,4	3 383 962	8 135 118	2,4
2018	1 053	64 117	32,5	3 432 686	8 234 898	2,4
Januar	999	61 929	21,7	165 075	409 548	2,5
Februar	1 005	61 434	27,9	187 494	477 106	2,5
März	1 037	64 956	28,3	228 074	557 305	2,4
April	1 100	73 191	30,8	278 367	664 358	2,4
Mai	1 118	75 290	36,1	358 907	841 205	2,3
Juni	1 133	75 613	35,6	361 854	807 988	2,2
Juli	1 136	75 879	38,1	341 871	894 703	2,6
August	1 143	76 260	36,1	355 846	851 757	2,4
September	1 142	75 559	36,8	361 560	831 551	2,3
Oktober	1 122	72 035	36,2	317 778	795 985	2,5
November	1 051	63 758	29,0	247 644	552 318	2,2
Dezember	1 053	64 117	28,1	228 216	551 074	2,4
2019 ²	...	...	...	...	...	...
Januar	1 027	63 057	22,1	174 567	426 385	2,4
Februar	1 022	63 031	28,3	194 643	497 978	2,6
März	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

¹ Betriebe und Schlafgelegenheiten jeweils Stand 31.12.² vorläufiges Ergebnis³ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

2. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (ohne Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2019

Jahr ¹ ----- Monat	Geöffnete Betriebe	Angebote- Betten	Durchschnitt- liche Auslastung der angebotenen Betten	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer
	Anzahl		%	Anzahl		Tage
1993	523	26 124	36,8	1 190 601	3 367 559	2,8
1994	761	36 497	34,6	1 566 937	4 277 803	2,7
1995	942	45 128	33,2	1 811 003	5 007 498	2,8
1996	962	46 414	31,3	1 932 154	5 285 103	2,7
1997	992	48 021	28,7	1 975 694	5 063 247	2,6
1998	1 001	49 311	28,3	2 058 299	5 117 997	2,5
1999	1 014	49 668	30,0	2 148 827	5 397 178	2,5
2000	1 029	50 468	29,5	2 172 719	5 440 659	2,5
2001	1 051	50 537	29,9	2 214 457	5 552 933	2,5
2002	1 028	49 376	29,0	2 109 187	5 364 807	2,5
2003	1 023	50 440	29,5	2 142 285	5 407 056	2,5
2004	1 016	50 443	30,2	2 256 199	5 632 471	2,5
2005	1 007	50 599	30,9	2 324 562	5 765 201	2,5
2006	1 036	52 157	32,7	2 473 256	6 175 243	2,5
2007	1 042	51 957	32,8	2 491 592	6 318 556	2,5
2008	1 045	52 698	33,1	2 536 496	6 437 309	2,5
2009	1 054	53 101	32,9	2 563 953	6 444 477	2,5
2010	1 043	52 434	33,6	2 672 362	6 584 600	2,5
2011	1 042	52 784	34,7	2 771 521	6 787 242	2,4
2012	990	52 006	36,2	2 836 567	7 051 100	2,5
2013	985	51 799	35,7	2 779 653	6 858 500	2,5
2014	984	52 272	36,8	2 886 023	7 116 419	2,5
2015	987	51 417	36,8	2 996 924	7 257 677	2,4
2016	1 003	53 058	38,1	3 065 503	7 413 880	2,4
2017	993	53 496	39,0	3 215 807	7 726 130	2,4
2018	1 020	54 533	38,7	3 244 687	7 771 295	2,4
Januar	969	52 633	25,3	164 339	407 340	2,5
Februar	976	52 534	32,5	186 710	475 110	2,5
März	1 002	54 160	33,0	225 477	550 265	2,4
April	1 034	55 623	37,9	265 457	631 161	2,4
Mai	1 044	56 202	43,4	325 701	756 095	2,3
Juni	1 058	56 409	44,4	334 518	750 307	2,2
Juli	1 061	56 551	44,8	299 846	783 326	2,6
August	1 067	56 720	43,8	321 079	769 487	2,4
September	1 067	56 439	46,5	342 088	787 089	2,3
Oktober	1 064	56 155	44,3	307 290	767 755	2,5
November	1 018	54 414	33,7	245 831	547 489	2,2
Dezember	1 020	54 533	32,7	226 351	545 871	2,4
2019 ²	...	...	...	...	...	...
Januar	996	53 805	25,7	173 723	423 641	2,4
Februar	991	53 783	32,9	193 320	494 964	2,6
März	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

¹ Betriebe und Betten jeweils Stand 31.12.² vorläufiges Ergebnis

3. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%		Anzahl	%	
Sachsen-Anhalt insgesamt	1 156	1 022	1,8	63 031	2,6	28,3	78 415	25,0
Dessau-Roßlau, Stadt	26	25	19,0	1 307	5,6	30,4	1 472	29,8
Halle (Saale), Stadt	42	40	5,3	2 741	0,4	37,4	2 932	33,4
Magdeburg, Landeshauptstadt	50	49	0,0	4 852	0,1	30,5	5 744	29,2
Altmarkkreis Salzwedel	53	45	9,8	2 494	15,0	26,5	4 078	23,5
Anhalt-Bitterfeld	60	55	1,9	3 130	9,1	15,8	4 102	14,4
Börde	55	48	-2,0	3 891	2,2	27,1	5 126	24,9
Burgenlandkreis	120	96	2,1	5 068	-4,8	25,4	6 797	22,0
Harz	353	325	1,6	21 120	5,8	33,1	22 595	27,6
Jerichower Land	44	38	5,6	1 326	5,0	19,4	2 496	18,9
Mansfeld-Südharz	70	67	4,7	3 599	5,1	19,8	3 888	18,4
Saalekreis	69	64	-1,5	4 038	-0,2	22,9	4 534	20,9
Salzlandkreis	69	62	-3,1	3 015	0,1	31,2	4 129	29,5
Stendal	59	48	9,1	2 018	0,7	22,6	3 410	20,5
Wittenberg	86	60	-7,7	4 432	-6,3	25,4	7 112	23,6

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

**4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach kreisfreien Städten, Landkreisen und zusammengefassten Gästegruppen**

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt insgesamt	194 643	3,8	497 978	4,4	2,6	369 210	4,7	924 363	4,3	2,5
Deutschland	180 295	3,9	468 360	4,5	2,6	342 982	5,0	869 039	4,4	2,5
Ausland	14 348	2,7	29 618	2,9	2,1	26 228	0,7	55 324	1,9	2,1
Dessau-Roßlau, Stadt	6 657	-3,0	11 133	4,3	1,7	13 582	-2,1	22 860	7,1	1,7
Deutschland	5 630	5,0	9 864	14,0	1,8	11 378	4,1	19 639	15,1	1,7
Ausland	1 027	-31,7	1 269	-37,1	1,2	2 204	-25,1	3 221	-24,9	1,5
Halle (Saale), Stadt	15 962	3,5	28 694	15,9	1,8	30 500	2,3	54 274	14,3	1,8
Deutschland	14 723	5,2	26 281	16,6	1,8	28 266	4,8	49 917	16,4	1,8
Ausland	1 239	-12,9	2 413	8,4	1,9	2 234	-21,4	4 357	-5,0	2,0
Magdeburg, Landeshauptstadt	23 921	-2,9	41 473	1,0	1,7	48 037	-1,6	83 201	2,2	1,7
Deutschland	21 483	-2,7	36 510	1,2	1,7	43 333	-2,0	73 530	1,7	1,7
Ausland	2 438	-4,8	4 963	-0,6	2,0	4 704	3,1	9 671	6,0	2,1
Altmarkkreis Salzwedel	4 444	13,1	18 536	5,7	4,2	8 836	9,8	34 322	-0,6	3,9
Deutschland	4 211	15,9	17 836	8,5	4,2	8 402	13,4	32 795	1,5	3,9
Ausland	233	-21,8	700	-36,9	3,0	434	-31,4	1 527	-31,0	3,5
Anhalt-Bitterfeld	7 242	29,6	13 814	21,0	1,9	14 010	21,0	26 550	19,0	1,9
Deutschland	6 174	25,2	12 109	18,0	2,0	12 080	17,3	23 539	16,9	1,9
Ausland	1 068	62,6	1 705	47,2	1,6	1 930	50,5	3 011	38,2	1,6
Börde	10 296	9,0	29 571	10,4	2,9	20 385	11,5	56 988	10,5	2,8
Deutschland	8 611	4,4	26 197	7,6	3,0	17 135	7,8	50 266	6,3	2,9
Ausland	1 685	40,3	3 374	38,6	2,0	3 250	36,0	6 722	56,5	2,1
Burgenlandkreis	10 798	7,4	35 962	2,2	3,3	19 594	1,1	65 648	-4,6	3,4
Deutschland	9 769	5,1	34 404	1,6	3,5	17 974	-1,0	62 911	-5,3	3,5
Ausland	1 029	34,7	1 558	18,1	1,5	1 620	31,3	2 737	12,1	1,7
Harz	67 360	1,7	195 565	3,2	2,9	121 720	6,3	338 713	4,4	2,8
Deutschland	65 594	2,1	190 594	3,3	2,9	118 860	7,0	331 384	5,0	2,8
Ausland	1 766	-9,1	4 971	-2,4	2,8	2 860	-15,5	7 329	-15,9	2,6
Jerichower Land	3 687	7,6	7 155	9,5	1,9	7 462	7,6	14 531	10,7	1,9
Deutschland	3 458	11,3	6 675	11,7	1,9	6 933	9,7	13 415	10,2	1,9
Ausland	229	-28,2	480	-13,5	2,1	529	-13,8	1 116	16,6	2,1
Mansfeld-Südharz	8 809	8,5	19 900	6,1	2,3	17 164	13,6	39 015	13,6	2,3
Deutschland	8 541	9,7	18 995	5,3	2,2	16 604	14,6	37 006	12,2	2,2
Ausland	268	-19,3	905	27,5	3,4	560	-8,9	2 009	48,4	3,6
Saalekreis	13 014	2,3	25 845	9,1	2,0	24 696	1,5	50 003	6,8	2,0
Deutschland	11 239	1,6	22 530	8,8	2,0	21 611	1,3	43 673	7,0	2,0
Ausland	1 775	6,4	3 315	10,5	1,9	3 085	2,5	6 330	5,6	2,1
Salzlandkreis	7 927	14,0	26 302	-1,4	3,3	14 999	11,0	52 488	-0,4	3,5
Deutschland	7 204	11,9	24 344	-1,6	3,4	13 778	9,9	49 119	0,2	3,6
Ausland	723	39,8	1 958	1,5	2,7	1 221	25,4	3 369	-9,2	2,8
Stendal	6 451	11,6	12 692	14,4	2,0	12 265	6,4	23 978	12,0	2,0
Deutschland	6 244	11,7	12 279	14,5	2,0	11 875	6,3	23 187	11,9	2,0
Ausland	207	8,9	413	11,0	2,0	390	8,3	791	15,5	2,0
Wittenberg	8 075	-3,0	31 336	-6,2	3,9	15 960	-5,6	61 792	-7,0	3,9
Deutschland	7 414	-4,2	29 742	-5,7	4,0	14 753	-5,9	58 658	-6,5	4,0
Ausland	661	12,4	1 594	-14,3	2,4	1 207	-0,7	3 134	-16,1	2,6

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen) nach kreisfreien Städten, Landkreisen und zusammengefassten Gästegruppen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt insgesamt	160 789	4,1	323 252	6,0	2,0	307 262	5,0	609 364	7,3	2,0
Deutschland	147 200	4,1	297 403	5,8	2,0	282 255	5,2	560 834	7,4	2,0
Ausland	13 589	3,9	25 849	8,4	1,9	25 007	2,1	48 530	6,5	1,9
Dessau-Roßlau, Stadt	6 050	-6,8	9 762	0,6	1,6	12 514	-3,8	20 072	4,6	1,6
Deutschland	5 041	1,0	8 551	11,0	1,7	10 347	2,6	17 067	12,6	1,6
Ausland	1 009	-32,6	1 211	-39,3	1,2	2 167	-25,7	3 005	-25,5	1,4
Halle (Saale), Stadt	14 674	2,6	24 208	12,7	1,6	27 985	1,0	45 861	11,1	1,6
Deutschland	13 479	4,0	21 928	12,4	1,6	25 834	3,2	41 862	12,0	1,6
Ausland	1 195	-11,5	2 280	16,4	1,9	2 151	-19,7	3 999	3,0	1,9
Magdeburg, Landeshauptstadt	22 526	-2,8	38 770	1,6	1,7	45 477	-2,1	78 061	1,8	1,7
Deutschland	20 141	-2,7	34 100	1,5	1,7	40 884	-2,7	69 021	1,1	1,7
Ausland	2 385	-3,7	4 670	2,5	2,0	4 593	3,5	9 040	7,0	2,0
Altmarkkreis Salzwedel	3 644	23,3	6 732	15,0	1,8	6 966	13,9	13 204	16,0	1,9
Deutschland	3 411	24,2	6 032	18,5	1,8	6 532	14,9	11 677	17,4	1,8
Ausland	233	11,5	700	-8,3	3,0	434	1,4	1 527	6,3	3,5
Anhalt-Bitterfeld	7 070	30,5	13 533	21,6	1,9	13 622	21,3	25 968	19,3	1,9
Deutschland	6 005	26,2	11 831	18,7	2,0	11 695	17,5	22 960	17,2	2,0
Ausland	1 065	62,3	1 702	47,2	1,6	1 927	50,7	3 008	38,4	1,6
Börde	9 538	9,4	16 114	10,5	1,7	19 080	12,5	32 498	15,1	1,7
Deutschland	7 895	4,7	13 529	4,8	1,7	15 924	8,9	27 196	9,9	1,7
Ausland	1 643	40,2	2 585	54,6	1,6	3 156	34,5	5 302	51,8	1,7
Burgenlandkreis	7 688	9,8	13 127	4,9	1,7	14 262	3,1	24 992	-0,1	1,8
Deutschland	6 865	9,4	11 824	4,9	1,7	12 863	1,6	22 539	-0,7	1,8
Ausland	823	12,9	1 303	5,4	1,6	1 399	18,3	2 453	6,2	1,8
Harz	47 689	-0,2	120 885	2,3	2,5	86 848	5,1	211 582	5,7	2,4
Deutschland	46 143	-0,1	116 962	2,4	2,5	84 315	5,8	205 576	6,3	2,4
Ausland	1 546	-3,4	3 923	-0,4	2,5	2 533	-12,2	6 006	-10,8	2,4
Jerichower Land	3 324	7,6	6 092	7,7	1,8	6 638	8,7	12 313	11,9	1,9
Deutschland	3 097	9,8	5 621	5,9	1,8	6 117	10,2	11 244	9,3	1,8
Ausland	227	-15,3	471	35,3	2,1	521	-6,1	1 069	48,3	2,1
Mansfeld-Südharz	7 745	30,4	15 783	24,8	2,0	15 082	36,9	32 075	33,2	2,1
Deutschland	7 488	31,9	14 903	23,0	2,0	14 553	38,4	30 262	31,4	2,1
Ausland	257	-2,3	880	66,0	3,4	529	5,8	1 813	72,5	3,4
Saalekreis	12 875	2,4	25 449	8,9	2,0	24 435	1,6	49 190	6,5	2,0
Deutschland	11 127	2,0	22 246	9,1	2,0	21 399	1,5	43 134	7,1	2,0
Ausland	1 748	5,5	3 203	7,8	1,8	3 036	1,7	6 056	1,9	2,0
Salzlandkreis	6 599	11,7	12 469	9,6	1,9	12 328	9,7	23 309	5,4	1,9
Deutschland	5 969	10,1	11 284	8,7	1,9	11 265	8,3	21 206	5,0	1,9
Ausland	630	29,9	1 185	18,7	1,9	1 063	26,8	2 103	9,8	2,0
Stendal	5 110	7,6	9 158	9,7	1,8	9 689	3,1	17 674	7,7	1,8
Deutschland	4 903	7,5	8 745	9,7	1,8	9 299	2,9	16 883	7,4	1,8
Ausland	207	8,9	413	11,0	2,0	390	8,3	791	15,5	2,0
Wittenberg	6 257	-1,4	11 170	-5,6	1,8	12 336	-4,7	22 565	-7,2	1,8
Deutschland	5 636	-3,2	9 847	-6,2	1,7	11 228	-5,2	20 207	-6,4	1,8
Ausland	621	17,8	1 323	-1,6	2,1	1 108	-0,3	2 358	-13,5	2,1

**6. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten
nach Reisegebieten und Betriebsarten**

Land	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	Reisegebiet -----	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		ins- gesamt	zu- sammen				Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate
Betriebsart	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
	Sachsen-Anhalt							
Betriebe insgesamt	1 156	1 022	1,8	63 031	2,6	28,3	78 415	25,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	812	759	0,7	37 657	1,6	30,7	40 177	27,6
Hotels (ohne Hotels garnis)	409	385	0,5	27 664	2,3	32,3	29 202	29,1
Hotels garnis	95	91	1,1	4 244	0,2	32,5	4 425	28,5
Gasthöfe	83	78	-2,5	1 635	1,2	20,6	1 796	17,7
Pensionen	225	205	2,0	4 114	-1,3	22,7	4 754	20,6
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	239	204	5,7	12 106	5,6	25,2	14 550	20,5
Erholungs- und Ferienheime	18	18	0,0	1 706	-4,3	23,7	1 829	20,4
Ferienzentren	19	14	16,7	2 341	13,6	38,7	3 279	30,6
Ferienhäuser und Ferien- wohnungen	132	112	5,7	3 622	7,2	24,1	4 344	19,3
Jugendherbergen und Hütten	70	60	5,3	4 437	4,6	19,6	5 098	16,5
Campingplätze	76	31	6,9	9 248	3,9	1,2	19 648	1,1
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	29	28	0,0	4 020	0,0	76,6	4 040	69,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken	14	14	0,0	3 359	0,0	87,0	3 359	79,2
Schulungsheime	15	14	0,0	661	0,0	23,6	681	19,2
	Harz und Harzvorland							
Betriebe zusammen	423	392	2,1	24 719	5,7	31,2	26 483	26,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	280	258	1,6	12 857	4,4	38,1	13 569	32,6
Hotels (ohne Hotels garnis)	152	145	4,3	9 757	6,1	42,1	10 099	36,2
Hotels garnis	30	27	-3,6	1 268	-0,4	29,4	1 374	23,9
Gasthöfe	25	22	-4,3	443	-0,2	19,4	498	15,5
Pensionen	73	64	0,0	1 389	-0,4	23,6	1 598	20,3
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	124	117	2,6	6 864	7,1	32,2	7 516	25,9
Erholungs- und Ferienheime	10	10	-9,1	1 019	-9,7	22,0	1 142	19,8
Ferienzentren	11	8	14,3	1 437	22,4	51,3	1 797	41,4
Ferienhäuser und Ferien- wohnungen	78	76	2,7	2 596	7,3	27,3	2 666	21,5
Jugendherbergen und Hütten	25	23	4,5	1 812	7,5	29,7	1 911	24,5
Campingplätze	12	10	11,1	4 116	8,7	1,3	4 516	1,3
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	7	7	0,0	882	0,0	62,8	882	54,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schulungsheime	5	5	0,0	.	.	.	.	.

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

**Noch 6. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten
nach Reisegebieten und Betriebsarten**

Land	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	Reisegebiet -----	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		ins- gesamt	zu- sammen				Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate
Betriebsart	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
	Halle, Saale, Unstrut							
Betriebe zusammen	231	200	1,5	11 847	-2,1	27,3	14 263	24,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	178	162	0,0	8 284	0,7	27,1	8 990	24,5
Hotels (ohne Hotels garnis)	86	78	0,0	5 981	1,2	27,4	6 510	25,1
Hotels garnis	25	24	0,0	1 194	0,2	31,8	1 232	27,4
Gasthöfe	19	17	0,0	371	4,2	18,9	415	16,9
Pensionen	48	43	0,0	738	-3,7	21,8	833	18,4
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	31	25	19,0	.	.	.	.	.
Erholungs- und Ferienheime	2	2	100,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferien- wohnungen	12	8	60,0	.	.	.	.	.
Jugendherbergen und Hütten	16	14	0,0	1 182	0,9	14,2	1 331	11,9
Campingplätze	15	6	-14,3	1 000	-28,6	0,2	2 500	0,2
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	7	7	0,0	.	.	.	.	.
Vorsorge- und Reha-Kliniken	4	4	0,0	722	0,0	85,5	722	76,0
Schulungsheime	3	3	0,0	.	.	.	.	.
	Anhalt-Wittenberg							
Betriebe zusammen	172	140	0,0	8 869	0,3	22,7	12 686	21,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	122	111	0,9	5 150	0,7	24,0	5 786	22,7
Hotels (ohne Hotels garnis)	57	51	0,0	3 784	2,9	24,3	4 096	23,3
Hotels garnis	11	11	0,0	436	2,3	29,9	442	26,1
Gasthöfe	14	14	0,0	262	0,0	20,0	322	15,8
Pensionen	40	35	2,9	668	-10,8	20,3	926	19,8
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	33	20	-4,8	1 142	-3,9	10,9	1 903	9,7
Erholungs- und Ferienheime	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferien- wohnungen	19	10	-9,1	.	.	.	.	.
Jugendherbergen und Hütten	12	8	0,0	584	0,0	12,8	889	12,0
Campingplätze	14	6	0,0	1 772	2,3	0,6	4 192	0,5
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	3	3	0,0	805	0,0	80,1	805	74,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schulungsheime	1	1	0,0	.	.	.	.	.

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

**Noch 6. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten
nach Reisegebieten und Betriebsarten**

Land	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	Reisegebiet ----- Betriebsart	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		ins- gesamt	zu- sammen				Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide								
Betriebe zusammen	218	197	-0,5	13 084	1,2	28,5	17 495	27,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	157	156	-1,9	8 810	1,0	29,8	9 081	28,3
Hotels (ohne Hotels garnis)	76	75	-1,3	6 541	1,9	29,2	6 759	27,7
Hotels garnis	23	23	0,0	1 141	-2,0	39,7	1 172	37,6
Gasthöfe	16	16	-5,9	338	-2,6	18,7	338	17,4
Pensionen	42	42	-2,3	790	-0,1	25,6	812	24,0
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	31	26	8,3	1 209	5,8	17,8	1 665	15,3
Erholungs- und Ferienheime	4	4	0,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren	2	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferien- wohnungen	13	11	10,0	293	12,7	21,3	359	16,6
Jugendherbergen und Hütten	12	10	11,1	554	6,3	12,7	662	11,3
Campingplätze	20	6	0,0	1 920	0,0	1,7	5 584	1,4
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	10	9	0,0	1 145	0,0	75,2	1 165	71,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	4	4	0,0	860	0,0	93,4	860	89,7
Schulungsheime	6	5	0,0	285	0,0	20,5	305	18,3
Altmark								
Betriebe zusammen	112	93	9,4	4 512	8,1	24,8	7 488	22,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	75	72	4,3	2 556	-4,6	22,3	2 751	20,9
Hotels (ohne Hotels garnis)	38	36	-7,7	1 601	-12,3	22,1	1 738	20,9
Hotels garnis	6	6	50,0	205	13,3	20,2	205	18,0
Gasthöfe	9	9	0,0	221	6,8	29,7	223	26,6
Pensionen	22	21	23,5	529	13,3	20,6	585	19,9
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	20	16	23,1	.	.	.	.	.
Erholungs- und Ferienheime	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren	4	3	50,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferien- wohnungen	10	7	16,7	203	24,5	7,6	272	6,9
Jugendherbergen und Hütten	5	5	25,0	305	9,3	6,5	305	4,5
Campingplätze	15	3	200,0	440	633,3	2,5	2 856	1,9
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Vorsorge- und Reha-Kliniken	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schulungsheime	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

**7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
Betriebe insgesamt	194 643	3,8	497 978	4,4	2,6	369 210	4,7	924 363	4,3	2,5
Deutschland	180 295	3,9	468 360	4,5	2,6	342 982	5,0	869 039	4,4	2,5
Ausland	14 348	2,7	29 618	2,9	2,1	26 228	0,7	55 324	1,9	2,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	160 789	4,1	323 252	6,0	2,0	307 262	5,0	609 364	7,3	2,0
Deutschland	147 200	4,1	297 403	5,8	2,0	282 255	5,2	560 834	7,4	2,0
Ausland	13 589	3,9	25 849	8,4	1,9	25 007	2,1	48 530	6,5	1,9
Hotels (ohne Hotels garnis)	125 510	2,3	249 380	4,0	2,0	240 634	3,1	472 231	5,5	2,0
Deutschland	114 412	2,4	229 166	3,9	2,0	220 297	3,5	434 505	5,7	2,0
Ausland	11 098	1,1	20 214	5,6	1,8	20 337	- 1,4	37 726	3,1	1,9
Hotels garnis	20 463	16,7	38 348	19,9	1,9	38 791	15,9	71 019	17,6	1,8
Deutschland	18 661	16,1	35 133	19,5	1,9	35 394	15,2	65 121	17,8	1,8
Ausland	1 802	23,7	3 215	24,4	1,8	3 397	22,9	5 898	16,0	1,7
Gasthöfe	4 519	15,3	9 441	27,8	2,1	8 101	16,0	16 664	26,2	2,1
Deutschland	4 369	14,8	9 130	27,3	2,1	7 797	15,2	15 974	24,9	2,0
Ausland	150	33,9	311	45,3	2,1	304	38,8	690	68,3	2,3
Pensionen	10 297	0,0	26 083	1,5	2,5	19 736	4,9	49 450	5,7	2,5
Deutschland	9 758	- 0,1	23 974	0,7	2,5	18 767	4,7	45 234	4,5	2,4
Ausland	539	1,7	2 109	10,7	3,9	969	7,9	4 216	21,1	4,4

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl.Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	26 623	0,8	85 541	4,2	3,2	47 957	3,5	144 903	4,4	3,0
Deutschland	25 928	1,4	81 894	6,0	3,2	46 838	4,4	138 324	6,2	3,0
Ausland	695	- 17,8	3 647	- 24,9	5,2	1 119	- 24,3	6 579	- 23,0	5,9
Erholungs- und Ferienheime	3 998	- 18,4	11 315	- 10,9	2,8	7 908	- 18,2	20 560	- 9,1	2,6
Deutschland	3 985	- 17,1	11 280	- 9,2	2,8	7 885	- 17,2	20 471	- 7,9	2,6
Ausland	13	- 85,9	35	- 86,9	2,7	23	- 83,6	89	- 77,4	3,9
Ferienzentren	6 909	7,8	25 365	10,0	3,7	11 706	6,7	40 047	6,9	3,4
Deutschland	6 679	7,5	24 346	11,9	3,6	11 403	6,4	38 362	6,5	3,4
Ausland	230	16,8	1 019	- 21,3	4,4	303	20,7	1 685	15,0	5,6
Ferienhäuser, -wohnungen	6 478	12,9	24 463	12,9	3,8	11 454	18,2	41 230	8,8	3,6
Deutschland	6 198	15,8	22 578	18,6	3,6	10 937	22,7	37 708	15,4	3,4
Ausland	280	- 27,6	1 885	- 28,4	6,7	517	- 33,6	3 522	- 32,5	6,8
Jugendherbergen, Hütten	9 238	- 1,2	24 398	- 1,2	2,6	16 889	5,5	43 066	5,6	2,5
Deutschland	9 066	- 1,3	23 690	- 1,4	2,6	16 613	5,8	41 783	6,2	2,5
Ausland	172	1,8	708	6,8	4,1	276	- 10,4	1 283	- 12,3	4,6
Campingplätze	1 323	68,8	3 014	51,0	2,3	2 167	42,6	5 758	37,0	2,7
Deutschland	1 293	69,0	2 946	50,3	2,3	2 122	42,8	5 646	37,9	2,7
Ausland	30	57,9	68	88,9	2,3	45	32,4	112	1,8	2,5
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	5 908	0,9	86 171	- 2,3	14,6	11 824	- 1,5	164 338	- 6,5	13,9
Deutschland	5 874	0,7	86 117	- 2,3	14,7	11 767	- 1,7	164 235	- 6,5	14,0
Ausland	34	54,5	54	20,0	1,6	57	32,6	103	35,5	1,8
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	3 996	0,9	81 800	- 3,3	20,5	8 298	- 0,8	156 863	- 7,0	18,9
Deutschland	3 996	0,9	81 800	- 3,3	20,5	8 298	- 0,8	156 863	- 7,0	18,9
Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulungsheime	1 912	1,0	4 371	22,1	2,3	3 526	- 3,2	7 475	5,3	2,1
Deutschland	1 878	0,4	4 317	22,1	2,3	3 469	- 3,6	7 372	5,0	2,1
Ausland	34	54,5	54	20,0	1,6	57	32,6	103	35,5	1,8

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl.Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Harz und Harzvorland										
Betriebe insgesamt	76 169	2,5	215 465	3,4	2,8	138 884	7,2	377 728	5,3	2,7
Deutschland	74 135	2,9	209 589	3,5	2,8	135 464	7,9	368 390	5,7	2,7
Ausland	2 034	- 10,6	5 876	1,3	2,9	3 420	- 14,5	9 338	- 7,2	2,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	55 434	3,2	136 668	4,5	2,5	101 930	8,9	243 657	8,7	2,4
Deutschland	53 631	3,4	131 865	4,4	2,5	98 868	9,6	235 838	9,0	2,4
Ausland	1 803	- 3,2	4 803	7,5	2,7	3 062	- 9,5	7 819	0,5	2,6
Hotels (ohne Hotels garnis)	46 079	2,9	114 861	3,2	2,5	85 441	7,8	205 969	6,9	2,4
Deutschland	44 596	3,1	111 045	3,2	2,5	82 994	8,6	200 208	7,6	2,4
Ausland	1 483	- 2,4	3 816	3,9	2,6	2 447	- 13,6	5 761	- 11,7	2,4
Hotels garnis	4 783	17,5	10 212	24,4	2,1	8 372	27,5	17 423	33,3	2,1
Deutschland	4 597	18,7	9 863	26,6	2,1	8 032	28,2	16 745	34,2	2,1
Ausland	186	- 4,6	349	- 15,5	1,9	340	12,6	678	13,2	2,0
Gasthöfe	967	- 4,5	2 403	19,1	2,5	1 614	12,4	3 873	32,5	2,4
Deutschland	961	- 3,8	2 387	19,6	2,5	1 569	11,4	3 775	30,9	2,4
Ausland	6	- 57,1	16	- 27,3	2,7	45	66,7	98	145,0	2,2
Pensionen	3 605	- 6,4	9 192	- 1,1	2,5	6 503	1,8	16 392	5,4	2,5
Deutschland	3 477	- 6,4	8 570	- 4,1	2,5	6 273	1,8	15 110	1,2	2,4
Ausland	128	- 5,2	622	72,8	4,9	230	3,6	1 282	108,5	5,6

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl.Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Halle, Saale, Unstrut									
Betriebe insgesamt	39 774	4,1	90 501	8,2	2,3	74 790	1,7	169 925	4,2	2,3
Deutschland	35 731	4,0	83 215	7,9	2,3	67 851	2,1	156 501	4,3	2,3
Ausland	4 043	4,8	7 286	11,3	1,8	6 939	- 2,1	13 424	3,1	1,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	35 237	4,0	62 784	9,5	1,8	66 682	1,6	120 043	6,7	1,8
Deutschland	31 471	4,4	55 998	9,4	1,8	60 096	2,3	107 535	7,2	1,8
Ausland	3 766	0,8	6 786	10,1	1,8	6 586	- 3,8	12 508	3,0	1,9
Hotels (ohne Hotels garnis)	26 820	2,0	45 723	7,7	1,7	51 218	0,8	88 950	6,8	1,7
Deutschland	23 734	2,3	40 527	7,8	1,7	45 814	1,5	79 194	7,0	1,7
Ausland	3 086	0,1	5 196	6,7	1,7	5 404	- 4,7	9 756	5,1	1,8
Hotels garnis	5 318	12,4	10 624	15,4	2,0	9 820	5,0	19 458	6,1	2,0
Deutschland	4 865	12,9	9 679	14,8	2,0	9 010	5,7	17 760	7,3	2,0
Ausland	453	7,9	945	21,9	2,1	810	- 2,1	1 698	- 4,7	2,1
Gasthöfe	1 039	24,3	1 964	44,4	1,9	1 905	14,1	3 705	31,7	1,9
Deutschland	1 011	22,7	1 897	40,9	1,9	1 854	12,4	3 600	29,0	1,9
Ausland	28	133,3	67	378,6	2,4	51	155,0	105	377,3	2,1
Pensionen	2 060	1,6	4 473	3,8	2,2	3 739	- 1,0	7 930	- 1,6	2,1
Deutschland	1 861	2,9	3 895	2,4	2,1	3 418	- 0,8	6 981	- 0,3	2,0
Ausland	199	- 9,5	578	14,2	2,9	321	- 2,4	949	- 9,6	3,0

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Anhalt-Wittenberg										
Betriebe insgesamt	21 974	5,7	56 283	1,4	2,6	43 552	2,8	111 202	1,0	2,6
Deutschland	19 218	6,6	51 715	2,5	2,7	38 211	3,5	101 836	1,9	2,7
Ausland	2 756	0,3	4 568	- 9,3	1,7	5 341	- 1,8	9 366	- 8,2	1,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	19 377	6,2	34 465	5,5	1,8	38 472	3,5	68 605	5,1	1,8
Deutschland	16 682	7,1	30 229	7,3	1,8	33 270	4,4	60 234	6,9	1,8
Ausland	2 695	0,6	4 236	- 5,8	1,6	5 202	- 2,0	8 371	- 6,3	1,6
Hotels (ohne Hotels garnis)	15 560	2,9	25 624	0,1	1,6	30 933	- 0,3	51 735	0,3	1,7
Deutschland	13 318	4,2	22 234	1,7	1,7	26 559	0,9	44 868	2,0	1,7
Ausland	2 242	- 4,4	3 390	- 9,4	1,5	4 374	- 6,6	6 867	- 9,4	1,6
Hotels garnis	1 977	39,1	3 655	56,6	1,8	3 850	31,5	6 696	37,7	1,7
Deutschland	1 611	36,1	3 121	55,4	1,9	3 193	29,4	5 828	37,9	1,8
Ausland	366	54,4	534	64,3	1,5	657	42,5	868	36,7	1,3
Gasthöfe	603	16,9	1 470	41,2	2,4	1 100	12,0	2 443	37,2	2,2
Deutschland	586	18,6	1 453	44,6	2,5	1 050	10,9	2 351	36,2	2,2
Ausland	17	- 22,7	17	- 52,8	1,0	50	42,9	92	70,4	1,8
Pensionen	1 237	3,5	3 716	0,7	3,0	2 589	14,5	7 731	9,6	3,0
Deutschland	1 167	4,2	3 421	3,8	2,9	2 468	15,6	7 187	12,5	2,9
Ausland	70	- 6,7	295	- 25,1	4,2	121	- 4,0	544	- 18,3	4,5

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Magdeburg, Elbe-Börde-Heide									
Betriebe insgesamt	45 831	3,1	104 501	3,4	2,3	90 883	3,8	207 208	4,2	2,3
Deutschland	40 756	2,2	93 726	2,8	2,3	81 179	2,8	186 330	3,1	2,3
Ausland	5 075	10,4	10 775	8,7	2,1	9 704	13,6	20 878	15,4	2,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	41 987	2,7	73 445	5,3	1,7	83 523	3,4	146 181	5,9	1,8
Deutschland	37 102	1,7	64 534	3,7	1,7	74 190	2,2	128 667	4,2	1,7
Ausland	4 885	11,0	8 911	17,7	1,8	9 333	14,2	17 514	20,2	1,9
Hotels (ohne Hotels garnis)	31 031	1,0	53 328	5,8	1,7	61 633	1,5	106 242	5,8	1,7
Deutschland	27 020	0,2	46 022	4,4	1,7	54 025	0,3	91 923	4,1	1,7
Ausland	4 011	6,6	7 306	15,3	1,8	7 608	10,5	14 319	18,1	1,9
Hotels garnis	7 727	11,8	12 696	9,5	1,6	15 566	12,3	25 302	10,5	1,6
Deutschland	6 960	10,0	11 380	7,8	1,6	14 045	10,3	22 786	9,1	1,6
Ausland	767	30,9	1 316	26,5	1,7	1 521	34,0	2 516	25,9	1,7
Gasthöfe	909	- 4,1	1 767	- 9,0	1,9	1 700	- 2,0	3 438	- 7,8	2,0
Deutschland	874	- 5,5	1 709	- 9,9	2,0	1 629	- 3,2	3 247	- 10,8	2,0
Ausland	35	52,2	58	28,9	1,7	71	34,0	191	117,0	2,7
Pensionen	2 320	0,7	5 654	- 2,8	2,4	4 624	4,3	11 199	1,7	2,4
Deutschland	2 248	- 1,1	5 423	- 4,2	2,4	4 491	3,7	10 711	0,6	2,4
Ausland	72	140,0	231	53,0	3,2	133	31,7	488	33,3	3,7

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide										
Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	1 719	7,0	6 042	14,9	3,5	3 227	9,7	10 907	23,0	3,4
Deutschland	1 575	9,3	4 258	43,0	2,7	2 927	11,0	7 674	39,7	2,6
Ausland	144	- 12,7	1 784	- 21,8	12,4	300	- 1,0	3 233	- 4,3	10,8
Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ausland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ausland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen	283	68,5	1 751	11,4	6,2	489	17,3	2 876	- 1,2	5,9
Deutschland	185	42,3	629	48,7	3,4	310	16,1	1 039	35,3	3,4
Ausland	98	157,9	1 122	- 2,3	11,4	179	19,3	1 837	- 14,2	10,3
Jugendherbergen, Hütten	1 081	- 4,8	1 977	- 13,7	1,8	1 893	- 2,8	3 685	- 2,5	1,9
Deutschland	1 062	- 1,2	1 954	- 3,3	1,8	1 851	- 1,0	3 559	3,6	1,9
Ausland	19	- 68,3	23	- 91,5	1,2	42	- 46,2	126	- 63,5	3,0
Campingplätze	297	106,3	895	81,5	3,0	437	68,7	1 529	64,8	3,5
Deutschland	285	112,7	869	80,7	3,0	423	75,5	1 501	72,5	3,5
Ausland	12	20,0	26	116,7	2,2	14	- 22,2	28	- 51,7	2,0
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	1 828	- 0,2	24 119	- 5,5	13,2	3 696	3,7	48 591	- 4,7	13,1
Deutschland	1 794	- 0,8	24 065	- 5,5	13,4	3 639	3,3	48 488	- 4,8	13,3
Ausland	34	54,5	54	20,0	1,6	57	32,6	103	35,5	1,8
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	973	0,4	22 486	- 6,4	23,1	2 031	0,2	45 510	- 5,5	22,4
Deutschland	973	0,4	22 486	- 6,4	23,1	2 031	0,2	45 510	- 5,5	22,4
Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulungsheime	855	- 0,8	1 633	9,7	1,9	1 665	8,2	3 081	9,6	1,9
Deutschland	821	- 2,3	1 579	9,4	1,9	1 608	7,5	2 978	8,8	1,9
Ausland	34	54,5	54	20,0	1,6	57	32,6	103	35,5	1,8

**Noch 7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Land, Reisegebiet ----- Betriebsart ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Altmark										
Betriebe insgesamt	10 895	12,2	31 228	9,0	2,9	21 101	7,8	58 300	4,3	2,8
Deutschland	10 455	13,4	30 115	10,9	2,9	20 277	9,1	55 982	5,6	2,8
Ausland	440	-9,8	1 113	-24,9	2,5	824	-17,0	2 318	-20,0	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	8 754	13,6	15 890	11,9	1,8	16 655	7,4	30 878	11,1	1,9
Deutschland	8 314	13,8	14 777	13,1	1,8	15 831	7,5	28 560	11,3	1,8
Ausland	440	10,3	1 113	-1,9	2,5	824	4,6	2 318	9,3	2,8
Hotels (ohne Hotels garnis)	6 020	4,2	9 844	-1,0	1,6	11 409	-1,8	19 335	-0,8	1,7
Deutschland	5 744	4,2	9 338	-1,0	1,6	10 905	-1,5	18 312	-0,7	1,7
Ausland	276	2,6	506	-1,4	1,8	504	-7,5	1 023	-3,6	2,0
Hotels garnis	658	63,7	1 161	83,7	1,8	1 183	54,4	2 140	76,0	1,8
Deutschland	628	64,0	1 090	81,4	1,7	1 114	53,2	2 002	74,5	1,8
Ausland	30	57,9	71	129,0	2,4	69	76,9	138	100,0	2,0
Gasthöfe	1 001	65,2	1 837	78,9	1,8	1 782	53,2	3 205	63,7	1,8
Deutschland	937	65,8	1 684	81,1	1,8	1 695	57,1	3 001	71,3	1,8
Ausland	64	56,1	153	57,7	2,4	87	3,6	204	-1,0	2,3
Pensionen	1 075	17,1	3 048	17,5	2,8	2 281	16,1	6 198	21,1	2,7
Deutschland	1 005	18,5	2 665	26,8	2,7	2 117	14,7	5 245	21,0	2,5
Ausland	70	0,0	383	-22,5	5,5	164	36,7	953	21,4	5,8

**8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Sachsen-Anhalt									
Insgesamt	194 643	3,8	497 978	4,4	2,6	369 210	4,7	924 363	4,3	2,5
Deutschland	180 295	3,9	468 360	4,5	2,6	342 982	5,0	869 039	4,4	2,5
Ausland	14 348	2,7	29 618	2,9	2,1	26 228	0,7	55 324	1,9	2,1
Europa	12 463	6,0	25 586	3,1	2,1	23 007	6,7	48 160	5,5	2,1
Belgien	285	-32,3	529	-45,7	1,9	604	-18,9	1 083	-29,8	1,8
Bulgarien	61	29,8	499	283,8	8,2	156	90,2	1 169	385,1	7,5
Dänemark	1 830	17,7	2 566	17,0	1,4	2 649	10,1	3 873	10,8	1,5
Estland	24	9,1	27	-6,9	1,1	45	-13,5	65	-3,0	1,4
Finnland	87	11,5	152	38,2	1,7	162	18,2	256	16,4	1,6
Frankreich	314	-4,6	525	-13,8	1,7	658	-1,2	1 069	-9,3	1,6
Griechenland	49	81,5	117	41,0	2,4	68	0,0	149	-22,0	2,2
Irland	107	0,0	308	74,0	2,9	128	-15,2	403	73,7	3,1
Island	2	-71,4	10	-68,8	5,0	6	-25,0	23	-30,3	3,8
Italien	549	52,9	1 171	47,3	2,1	1 036	50,4	2 263	46,5	2,2
Kroatien	66	57,1	111	-42,5	1,7	111	85,0	172	-36,5	1,5
Lettland	62	100,0	112	107,4	1,8	88	15,8	142	-6,6	1,6
Litauen	130	15,0	233	29,4	1,8	277	-6,1	535	34,8	1,9
Luxemburg	61	79,4	132	94,1	2,2	107	84,5	213	91,9	2,0
Malta	3	-	14	-	4,7	7	133,3	20	566,7	2,9
Niederlande	1 722	-15,9	3 479	-20,2	2,0	2 943	-20,1	5 649	-25,4	1,9
Norwegen	94	-6,9	193	17,7	2,1	140	-18,1	303	15,6	2,2
Österreich	815	4,0	2 002	19,9	2,5	1 573	3,4	3 755	18,0	2,4
Polen	1 789	6,8	4 441	17,3	2,5	3 467	3,2	9 439	10,7	2,7
Portugal	61	3,4	366	-1,1	6,0	123	6,0	604	-21,3	4,9
Rumänien	130	-8,5	769	-40,6	5,9	239	-15,2	976	-48,5	4,1
Russische Föderation	249	-10,4	533	3,5	2,1	645	12,6	1 192	11,9	1,8
Schweden	606	8,0	889	28,3	1,5	901	13,8	1 472	39,7	1,6
Schweiz	680	-15,0	1 160	-19,5	1,7	1 360	-5,6	2 389	-9,2	1,8
Slowakische Republik	117	44,4	268	39,6	2,3	207	13,7	474	15,0	2,3
Slowenien	70	16,7	276	126,2	3,9	133	38,5	595	230,6	4,5
Spanien	667	115,9	828	44,8	1,2	1 178	115,4	1 565	40,4	1,3
Tschechische Republik	357	5,6	816	-28,6	2,3	1 030	56,8	2 110	9,2	2,0
Türkei	59	-18,1	240	89,0	4,1	114	-4,2	481	46,6	4,2
Ukraine	415	178,5	573	101,1	1,4	790	189,4	1 123	129,7	1,4
Ungarn	144	18,0	381	-11,8	2,6	300	1,4	955	2,8	3,2
Vereinigtes Königreich	626	-9,3	1 465	5,4	2,3	1 222	-2,2	2 611	12,4	2,1
Zypern	2	0,0	2	-50,0	1,0	2	-66,7	2	-86,7	1,0
Sonstige europäische Länder	230	-26,0	399	-37,3	1,7	538	-22,9	1 030	-21,4	1,9

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
Afrika	56	33,3	112	24,4	2,0	101	-11,4	189	-17,1	1,9
Südafrika	6	-40,0	10	-58,3	1,7	9	-52,6	13	-63,9	1,4
Sonstige afrikanische Länder	50	56,3	102	54,5	2,0	92	-3,2	176	-8,3	1,9
Asien	540	-16,5	1 103	-13,6	2,0	962	-27,5	2 412	-24,6	2,5
Arabische Golfstaaten	34	6,3	70	-21,3	2,1	57	-6,6	172	6,2	3,0
China (einschl. Hongkong)	182	8,3	339	-19,9	1,9	313	-23,5	677	-50,6	2,2
Indien	37	54,2	91	-26,6	2,5	48	23,1	154	-21,0	3,2
Israel	17	-41,4	34	-19,0	2,0	54	8,0	299	321,1	5,5
Japan	77	-9,4	120	-33,0	1,6	101	-23,5	158	-47,2	1,6
Korea, Republik	69	-52,1	77	-49,0	1,1	124	-60,1	143	-63,5	1,2
Taiwan	16	77,8	27	125,0	1,7	18	-14,3	40	-2,4	2,2
Sonstige asiatische Länder	108	-30,8	345	34,8	3,2	247	-18,8	769	15,3	3,1
Amerika	593	-42,0	1 080	-36,1	1,8	1 121	-43,5	2 172	-31,5	1,9
Kanada	33	37,5	75	102,7	2,3	52	-1,9	122	48,8	2,3
Vereinigte Staaten	421	-10,4	757	-1,2	1,8	847	0,6	1 652	26,2	2,0
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	6	-	13	-	2,2
Mittelamerika/Karibik	27	-90,5	63	-84,3	2,3	47	-91,3	92	-88,0	2,0
Brasilien	88	183,9	124	106,7	1,4	125	8,7	202	32,0	1,6
Sonstige südamerik. Länder	24	-88,8	61	-85,6	2,5	44	-89,8	91	-89,5	2,1
Australien, Ozeanien	36	24,1	65	-35,0	1,8	121	65,8	233	26,6	1,9
Australien	36	50,0	65	-27,0	1,8	111	82,0	222	40,5	2,0
Neuseeland, Ozeanien	-	-100,0	-	-100,0	-	10	-16,7	11	-57,7	1,1
Ohne Angaben	660	39,8	1 672	110,1	2,5	916	-8,4	2 158	18,1	2,4

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Harz und Harzvorland									
Zusammen	76 169	2,5	215 465	3,4	2,8	138 884	7,2	377 728	5,3	2,7
Deutschland	74 135	2,9	209 589	3,5	2,8	135 464	7,9	368 390	5,7	2,7
Ausland	2 034	-10,6	5 876	1,3	2,9	3 420	-14,5	9 338	-7,2	2,7
Europa	1 407	-25,9	4 236	-15,8	3,0	2 568	-20,7	7 290	-14,0	2,8
Belgien	32	-52,2	94	-39,4	2,9	86	-18,1	176	-26,4	2,0
Bulgarien	8	700,0	27	**	3,4	12	500,0	35	**	2,9
Dänemark	179	-6,3	457	-17,5	2,6	231	-27,4	587	-26,9	2,5
Estland	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Finnland	6	-14,3	7	-53,3	1,2	9	-40,0	14	-53,3	1,6
Frankreich	26	-21,2	50	-16,7	1,9	74	-12,9	135	-26,2	1,8
Griechenland	6	-	22	-	3,7	10	42,9	26	116,7	2,6
Irland	12	50,0	14	-33,3	1,2	17	70,0	38	52,0	2,2
Island	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Italien	40	29,0	120	87,5	3,0	93	50,0	269	78,1	2,9
Kroatien	1	-83,3	1	-93,8	1,0	1	-85,7	1	-96,8	1,0
Lettland	5	-	7	-	1,4	10	-	13	-	1,3
Litauen	3	-83,3	4	-90,9	1,3	4	-81,8	6	-88,7	1,5
Luxemburg	9	12,5	26	0,0	2,9	12	0,0	32	-13,5	2,7
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	422	-31,8	1 226	-29,5	2,9	702	-28,7	1 879	-28,5	2,7
Norwegen	23	-23,3	49	14,0	2,1	31	-16,2	72	44,0	2,3
Österreich	132	-10,8	362	-1,6	2,7	272	0,0	767	12,3	2,8
Polen	138	15,0	896	125,7	6,5	251	2,9	1 517	55,7	6,0
Portugal	3	-25,0	8	-11,1	2,7	6	-25,0	11	-26,7	1,8
Rumänien	17	183,3	52	44,4	3,1	27	200,0	63	0,0	2,3
Russische Föderation	14	-67,4	18	-77,5	1,3	79	-17,7	134	-30,2	1,7
Schweden	20	-64,9	30	-69,4	1,5	36	-66,0	51	-78,2	1,4
Schweiz	110	-27,6	261	-24,6	2,4	194	-17,4	445	-9,6	2,3
Slowakische Republik	16	45,5	25	56,3	1,6	28	47,4	62	67,6	2,2
Slowenien	-	-	-	-	-	8	700,0	120	**	15,0
Spanien	14	-68,9	21	-84,3	1,5	58	-12,1	93	-58,1	1,6
Tschechische Republik	24	-47,8	49	-38,8	2,0	60	-33,3	90	-39,2	1,5
Türkei	3	-72,7	7	-72,0	2,3	7	-46,2	13	-55,2	1,9
Ukraine	13	62,5	39	333,3	3,0	13	-27,8	39	-4,9	3,0
Ungarn	21	23,5	65	91,2	3,1	42	-23,6	121	-1,6	2,9
Vereinigtes Königreich	93	-50,0	261	-52,7	2,8	173	-35,4	437	-43,5	2,5
Zypern	-	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Sonstige europäische Länder	17	0,0	38	-45,7	2,2	22	-60,0	44	-70,5	2,0

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Harz und Harzvorland									
Afrika	8	100,0	9	50,0	1,1	12	9,1	15	-11,8	1,3
Südafrika	2	-	2	-	1,0	2	-	2	-	1,0
Sonstige afrikanische Länder	6	50,0	7	16,7	1,2	10	-9,1	13	-23,5	1,3
Asien	72	14,3	123	-12,1	1,7	113	-24,7	175	-37,5	1,5
Arabische Golfstaaten	5	400,0	5	66,7	1,0	5	66,7	5	-16,7	1,0
China (einschl. Hongkong)	30	50,0	41	10,8	1,4	47	-23,0	61	-33,7	1,3
Indien	4	300,0	5	400,0	1,3	4	-33,3	5	-44,4	1,3
Israel	1	-80,0	2	-71,4	2,0	1	-88,9	2	-86,7	2,0
Japan	10	-9,1	29	-12,1	2,9	14	-44,0	37	-30,2	2,6
Korea, Republik	2	100,0	2	0,0	1,0	10	150,0	10	66,7	1,0
Taiwan	10	400,0	19	280,0	1,9	10	66,7	19	-17,4	1,9
Sonstige asiatische Länder	10	-54,5	20	-61,5	2,0	22	-38,9	36	-52,6	1,6
Amerika	91	-2,2	163	-16,8	1,8	165	5,8	303	-5,6	1,8
Kanada	8	300,0	12	100,0	1,5	12	300,0	20	100,0	1,7
Vereinigte Staaten	70	1,4	117	-18,8	1,7	122	5,2	219	-8,8	1,8
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelamerika/Karibik	8	-27,3	27	0,0	3,4	9	-43,8	29	-9,4	3,2
Brasilien	4	-33,3	6	-50,0	1,5	16	45,5	28	40,0	1,8
Sonstige südamerik. Länder	1	-80,0	1	-85,7	1,0	6	-40,0	7	-63,2	1,2
Australien, Ozeanien	6	50,0	13	-35,0	2,2	51	168,4	80	73,9	1,6
Australien	6	50,0	13	-35,0	2,2	46	283,3	75	141,9	1,6
Neuseeland, Ozeanien	-	-	-	-	-	5	-28,6	5	-66,7	1,0
Ohne Angaben	450	111,3	1 332	224,1	3,0	511	20,0	1 475	59,6	2,9

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Halle, Saale, Unstrut									
Zusammen	39 774	4,1	90 501	8,2	2,3	74 790	1,7	169 925	4,2	2,3
Deutschland	35 731	4,0	83 215	7,9	2,3	67 851	2,1	156 501	4,3	2,3
Ausland	4 043	4,8	7 286	11,3	1,8	6 939	-2,1	13 424	3,1	1,9
Europa	3 550	13,1	6 300	17,3	1,8	6 073	5,8	11 512	7,3	1,9
Belgien	106	7,1	152	-23,2	1,4	175	-5,9	277	-20,9	1,6
Bulgarien	13	18,2	23	15,0	1,8	20	-23,1	33	-69,4	1,7
Dänemark	828	30,8	963	39,8	1,2	1 153	23,6	1 349	30,8	1,2
Estland	3	-57,1	5	-50,0	1,7	6	-72,7	8	-69,2	1,3
Finnland	28	75,0	66	120,0	2,4	54	74,2	99	110,6	1,8
Frankreich	109	14,7	191	29,1	1,8	225	12,5	376	16,8	1,7
Griechenland	16	166,7	23	-4,2	1,4	24	14,3	39	-40,0	1,6
Irland	52	-40,2	194	43,7	3,7	54	-54,6	196	16,7	3,6
Island	2	0,0	10	233,3	5,0	2	0,0	10	233,3	5,0
Italien	259	59,9	544	69,5	2,1	436	53,5	971	48,9	2,2
Kroatien	33	73,7	36	-43,8	1,1	66	187,0	83	22,1	1,3
Lettland	13	225,0	13	225,0	1,0	13	44,4	13	44,4	1,0
Litauen	15	66,7	41	355,6	2,7	32	3,2	70	34,6	2,2
Luxemburg	7	16,7	15	15,4	2,1	18	80,0	43	115,0	2,4
Malta	3	-	14	-	4,7	3	-	14	-	4,7
Niederlande	329	-1,8	494	-21,2	1,5	600	-8,3	1 004	-17,3	1,7
Norwegen	23	21,1	45	-6,3	2,0	39	-15,2	74	-3,9	1,9
Österreich	220	0,9	635	68,4	2,9	459	-6,1	1 301	54,9	2,8
Polen	402	13,9	861	48,4	2,1	785	-0,5	1 812	9,6	2,3
Portugal	29	-12,1	81	107,7	2,8	45	25,0	111	152,3	2,5
Rumänien	39	44,4	96	-48,9	2,5	73	10,6	199	-61,1	2,7
Russische Föderation	57	-18,6	162	15,7	2,8	127	-3,1	276	-3,5	2,2
Schweden	233	17,7	313	41,6	1,3	297	19,3	395	32,1	1,3
Schweiz	141	-25,8	244	-20,3	1,7	275	-19,1	569	-1,7	2,1
Slowakische Republik	37	-2,6	130	9,2	3,5	66	-13,2	199	-14,6	3,0
Slowenien	30	328,6	111	552,9	3,7	58	93,3	181	217,5	3,1
Spanien	32	-8,6	46	-27,0	1,4	84	18,3	143	-34,4	1,7
Tschechische Republik	69	-31,0	154	-23,4	2,2	158	-16,8	377	15,6	2,4
Türkei	14	-30,0	24	-40,0	1,7	24	-35,1	47	-68,7	2,0
Ukraine	146	461,5	155	222,9	1,1	199	210,9	222	103,7	1,1
Ungarn	38	-7,3	84	-35,9	2,2	85	-17,5	176	-42,9	2,1
Vereinigtes Königreich	125	0,0	195	-4,9	1,6	218	-11,4	350	-18,6	1,6
Zypern	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Sonstige europäische Länder	99	-32,2	180	-48,6	1,8	200	-10,3	495	4,9	2,5

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Halle, Saale, Unstrut									
Afrika	32	14,3	56	40,0	1,8	48	-27,3	78	-25,7	1,6
Südafrika	1	-83,3	1	-85,7	1,0	2	-81,8	2	-85,7	1,0
Sonstige afrikanische Länder	31	40,9	55	66,7	1,8	46	-16,4	76	-16,5	1,7
Asien	150	-55,8	324	-46,3	2,2	263	-55,9	712	-38,8	2,7
Arabische Golfstaaten	10	-60,0	25	-63,8	2,5	20	-59,2	98	-27,9	4,9
China (einschl. Hongkong)	54	28,6	63	-30,8	1,2	90	18,4	194	-6,3	2,2
Indien	11	57,1	40	-44,4	3,6	15	0,0	69	-46,1	4,6
Israel	1	-92,3	2	-89,5	2,0	5	-70,6	10	-58,3	2,0
Japan	12	-79,7	16	-87,6	1,3	18	-75,7	26	-87,0	1,4
Korea, Republik	2	-98,3	8	-93,4	4,0	3	-98,6	10	-96,1	3,3
Taiwan	1	-85,7	2	-71,4	2,0	2	-86,7	3	-83,3	1,5
Sonstige asiatische Länder	59	-11,9	168	78,7	2,8	110	-14,7	302	55,7	2,7
Amerika	226	-13,1	475	21,2	2,1	402	-14,3	883	28,7	2,2
Kanada	11	-8,3	25	78,6	2,3	13	-48,0	32	-15,8	2,5
Vereinigte Staaten	179	-21,8	374	7,2	2,1	334	-18,5	720	24,4	2,2
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	6	-	13	-	2,2
Mittelamerika/Karibik	6	-25,0	7	-41,7	1,2	7	-63,2	8	-68,0	1,1
Brasilien	17	88,9	28	86,7	1,6	28	133,3	63	250,0	2,3
Sonstige südamerik. Länder	13	550,0	41	**	3,2	14	366,7	47	80,8	3,4
Australien, Ozeanien	19	137,5	30	130,8	1,6	30	57,9	47	46,9	1,6
Australien	19	375,0	30	400,0	1,6	30	100,0	47	88,0	1,6
Neuseeland, Ozeanien	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Ohne Angaben	66	-19,5	101	-19,2	1,5	123	-37,9	192	-37,7	1,6

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Anhalt-Wittenberg									
Zusammen	21 974	5,7	56 283	1,4	2,6	43 552	2,8	111 202	1,0	2,6
Deutschland	19 218	6,6	51 715	2,5	2,7	38 211	3,5	101 836	1,9	2,7
Ausland	2 756	0,3	4 568	-9,3	1,7	5 341	-1,8	9 366	-8,2	1,8
Europa	2 402	7,0	4 067	-2,9	1,7	4 711	7,5	8 176	-2,7	1,7
Belgien	28	-50,9	45	-54,5	1,6	57	-36,7	105	-25,5	1,8
Bulgarien	3	-81,3	4	-92,3	1,3	16	0,0	23	-55,8	1,4
Dänemark	392	29,4	413	15,4	1,1	558	24,3	646	17,0	1,2
Estland	13	550,0	13	550,0	1,0	13	116,7	13	62,5	1,0
Finnland	16	60,0	20	100,0	1,3	31	10,7	35	-43,5	1,1
Frankreich	70	-7,9	101	-23,5	1,4	127	-22,1	208	-19,1	1,6
Griechenland	13	333,3	17	466,7	1,3	15	200,0	21	320,0	1,4
Irland	18	-	30	-	1,7	23	360,0	53	488,9	2,3
Island	-	-	-	-	-	1	-	5	-	5,0
Italien	107	127,7	137	75,6	1,3	230	117,0	300	96,1	1,3
Kroatien	22	266,7	33	-8,3	1,5	23	187,5	35	-7,9	1,5
Lettland	3	-57,1	11	-57,7	3,7	12	-40,0	20	-78,0	1,7
Litauen	25	-26,5	44	12,8	1,8	52	-23,5	71	-5,3	1,4
Luxemburg	4	-60,0	15	0,0	3,8	17	-5,6	29	16,0	1,7
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	144	-41,9	231	-66,7	1,6	264	-51,4	490	-66,6	1,9
Norwegen	17	88,9	28	100,0	1,6	21	-4,5	41	20,6	2,0
Österreich	153	34,2	393	28,0	2,6	284	47,2	602	33,5	2,1
Polen	456	32,2	1 014	13,5	2,2	860	19,8	2 177	7,2	2,5
Portugal	5	66,7	237	**	47,4	38	322,2	347	**	9,1
Rumänien	18	-37,9	112	69,7	6,2	24	-63,6	118	-31,0	4,9
Russische Föderation	62	-10,1	90	-4,3	1,5	197	20,9	291	23,3	1,5
Schweden	255	14,9	264	0,0	1,0	332	12,2	348	0,6	1,0
Schweiz	98	-47,6	130	-46,5	1,3	219	-35,8	306	-31,5	1,4
Slowakische Republik	20	150,0	22	37,5	1,1	28	-26,3	38	-17,4	1,4
Slowenien	11	37,5	11	37,5	1,0	16	100,0	16	100,0	1,0
Spanien	36	-66,4	46	-68,7	1,3	99	-50,0	124	-61,0	1,3
Tschechische Republik	78	116,7	132	106,3	1,7	400	292,2	508	193,6	1,3
Türkei	7	-56,3	13	-18,8	1,9	17	-32,0	31	24,0	1,8
Ukraine	170	**	275	**	1,6	398	**	659	**	1,7
Ungarn	40	135,3	52	-69,6	1,3	56	24,4	123	-56,5	2,2
Vereinigtes Königreich	93	-46,2	106	-51,8	1,1	155	-56,2	200	-54,4	1,3
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige europäische Länder	25	-67,9	28	-75,7	1,1	128	-52,1	193	-56,4	1,5

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Anhalt-Wittenberg									
Afrika	4	33,3	10	-9,1	2,5	10	-52,4	21	-62,5	2,1
Südafrika	2	0,0	5	-50,0	2,5	2	-33,3	5	-58,3	2,5
Sonstige afrikanische Länder	2	100,0	5	400,0	2,5	8	-55,6	16	-63,6	2,0
Asien	146	52,1	198	41,4	1,4	226	6,6	538	34,5	2,4
Arabische Golfstaaten	8	-	8	-	1,0	12	**	14	**	1,2
China (einschl. Hongkong)	12	-55,6	35	-39,7	2,9	29	-43,1	75	-37,0	2,6
Indien	-	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Israel	5	400,0	7	600,0	1,4	30	328,6	249	**	8,3
Japan	45	800,0	59	742,9	1,3	50	284,6	64	236,8	1,3
Korea, Republik	63	162,5	63	133,3	1,0	81	26,6	81	-19,8	1,0
Taiwan	3	-	3	-	1,0	3	-	3	-	1,0
Sonstige asiatische Länder	10	-74,4	23	-51,1	2,3	21	-72,0	52	-65,6	2,5
Amerika	154	-54,0	201	-66,0	1,3	310	-55,5	491	-58,0	1,6
Kanada	7	-22,2	13	-18,8	1,9	13	-23,5	19	-20,8	1,5
Vereinigte Staaten	81	-25,0	100	-27,0	1,2	223	16,8	373	51,6	1,7
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelamerika/Karibik	2	-75,0	4	-50,0	2,0	3	-72,7	5	-54,5	1,7
Brasilien	56	409,1	73	170,4	1,3	59	-18,1	79	-11,2	1,3
Sonstige südamerik. Länder	8	-96,0	11	-97,3	1,4	12	-97,0	15	-98,1	1,3
Australien, Ozeanien	7	133,3	7	16,7	1,0	18	125,0	23	64,3	1,3
Australien	7	250,0	7	250,0	1,0	16	128,6	21	110,0	1,3
Neuseeland, Ozeanien	-	-100,0	-	-100,0	-	2	100,0	2	-50,0	1,0
Ohne Angaben	43	-34,8	85	-12,4	2,0	66	-43,1	117	-26,4	1,8

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Magdeburg, Börde-Elbe-Heide									
Zusammen	45 831	3,1	104 501	3,4	2,3	90 883	3,8	207 208	4,2	2,3
Deutschland	40 756	2,2	93 726	2,8	2,3	81 179	2,8	186 330	3,1	2,3
Ausland	5 075	10,4	10 775	8,7	2,1	9 704	13,6	20 878	15,4	2,2
Europa	4 714	16,6	9 954	12,6	2,1	8 935	22,0	19 029	23,7	2,1
Belgien	117	-40,0	236	-53,5	2,0	275	-21,7	504	-35,3	1,8
Bulgarien	24	118,2	424	987,2	17,7	89	229,6	1 037	**	11,7
Dänemark	427	1,7	729	29,9	1,7	686	3,0	1 243	24,9	1,8
Estland	8	-11,1	9	0,0	1,1	26	62,5	44	158,8	1,7
Finnland	32	-17,9	49	14,0	1,5	61	19,6	96	52,4	1,6
Frankreich	96	-13,5	167	-34,0	1,7	212	9,3	326	-15,1	1,5
Griechenland	13	-27,8	54	-3,6	4,2	18	-47,1	62	-42,6	3,4
Irland	19	58,3	64	204,8	3,4	28	75,0	110	279,3	3,9
Island	-	-100,0	-	-100,0	-	3	50,0	8	166,7	2,7
Italien	135	18,4	350	10,1	2,6	262	15,9	687	22,2	2,6
Kroatien	10	-9,1	41	-46,8	4,1	19	-13,6	51	-61,9	2,7
Lettland	35	75,0	75	212,5	2,1	47	0,0	90	73,1	1,9
Litauen	85	70,0	142	65,1	1,7	187	8,7	386	79,5	2,1
Luxemburg	41	310,0	76	442,9	1,9	59	247,1	108	285,7	1,8
Malta	-	-	-	-	-	3	0,0	3	0,0	1,0
Niederlande	697	-5,7	1 244	24,0	1,8	1 207	-8,1	1 940	7,7	1,6
Norwegen	26	-33,3	58	5,5	2,2	40	-35,5	79	-18,6	2,0
Österreich	291	-0,3	571	-4,0	2,0	512	-4,7	969	-15,7	1,9
Polen	733	8,3	1 539	10,8	2,1	1 419	15,0	3 498	28,3	2,5
Portugal	17	30,8	31	-89,6	1,8	22	-60,0	112	-83,4	5,1
Rumänien	54	-29,9	475	-52,5	8,8	111	-18,4	552	-51,7	5,0
Russische Föderation	116	24,7	263	39,2	2,3	240	35,6	477	43,2	2,0
Schweden	90	7,1	239	117,3	2,7	216	57,7	612	262,1	2,8
Schweiz	308	23,7	473	-8,2	1,5	641	32,4	998	-4,3	1,6
Slowakische Republik	34	47,8	53	32,5	1,6	75	74,4	137	52,2	1,8
Slowenien	28	-36,4	153	62,8	5,5	50	-10,7	277	151,8	5,5
Spanien	578	416,1	704	253,8	1,2	912	372,5	1 146	263,8	1,3
Tschechische Republik	150	13,6	246	-48,9	1,6	328	40,2	506	-34,7	1,5
Türkei	35	40,0	196	326,1	5,6	66	57,1	390	254,5	5,9
Ukraine	86	-21,8	104	-53,4	1,2	172	-2,8	195	-39,8	1,1
Ungarn	45	-4,3	180	87,5	4,0	117	28,6	535	151,2	4,6
Vereinigtes Königreich	294	50,8	869	118,9	3,0	644	80,4	1 567	145,2	2,4
Zypern	2	-	2	-	1,0	2	-	2	-	1,0
Sonstige europäische Länder	88	25,7	138	36,6	1,6	186	21,6	282	14,6	1,5

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Magdeburg, Elbe-Börde-Heide									
Afrika	12	300,0	37	85,0	3,1	31	158,3	75	102,7	2,4
Südafrika	1	-50,0	2	-71,4	2,0	3	-40,0	4	-60,0	1,3
Sonstige afrikanische Länder	11	**	35	169,2	3,2	28	300,0	71	163,0	2,5
Asien	168	15,1	447	15,2	2,7	353	-2,8	973	-27,0	2,8
Arabische Golfstaaten	11	175,0	32	113,3	2,9	20	233,3	55	223,5	2,8
China (einschl. Hongkong)	83	5,1	191	-19,4	2,3	142	-35,7	336	-64,7	2,4
Indien	22	37,5	46	-9,8	2,1	29	70,6	80	42,9	2,8
Israel	9	-10,0	21	40,0	2,3	17	0,0	36	44,0	2,1
Japan	10	0,0	16	60,0	1,6	19	-5,0	31	14,8	1,6
Korea, Republik	2	-	4	-	2,0	30	50,0	42	100,0	1,4
Taiwan	2	-	3	-	1,5	3	-	15	-	5,0
Sonstige asiatische Länder	29	7,4	134	123,3	4,6	93	50,0	378	62,2	4,1
Amerika	114	-65,9	228	-55,3	2,0	230	-65,0	476	-51,9	2,1
Kanada	7	600,0	25	**	3,6	14	75,0	51	410,0	3,6
Vereinigte Staaten	85	32,8	155	14,0	1,8	159	32,5	326	37,6	2,1
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelamerika/Karibik	11	-95,7	25	-93,0	2,3	28	-94,4	50	-92,8	1,8
Brasilien	9	80,0	15	150,0	1,7	17	-15,0	27	3,8	1,6
Sonstige südamerik. Länder	2	-75,0	8	-33,3	4,0	12	-14,3	22	4,8	1,8
Australien, Ozeanien	4	-71,4	15	-75,4	3,8	22	-18,5	83	-9,8	3,8
Australien	4	-71,4	15	-75,4	3,8	19	-29,6	79	-14,1	4,2
Neuseeland, Ozeanien	-	-	-	-	-	3	-	4	-	1,3
Ohne Angaben	63	6,8	94	5,6	1,5	133	-13,6	242	-2,4	1,8

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Altmark									
Zusammen	10 895	12,2	31 228	9,0	2,9	21 101	7,8	58 300	4,3	2,8
Deutschland	10 455	13,4	30 115	10,9	2,9	20 277	9,1	55 982	5,6	2,8
Ausland	440	-9,8	1 113	-24,9	2,5	824	-17,0	2 318	-20,0	2,8
Europa	390	-9,1	1 029	-26,0	2,6	720	-17,4	2 153	-19,3	3,0
Belgien	2	-33,3	2	-85,7	1,0	11	-15,4	21	-38,2	1,9
Bulgarien	13	62,5	21	16,7	1,6	19	72,7	41	95,2	2,2
Dänemark	4	-50,0	4	-87,5	1,0	21	-48,8	48	-57,9	2,3
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	5	-16,7	10	-16,7	2,0	7	-41,7	12	-33,3	1,7
Frankreich	13	-7,1	16	0,0	1,2	20	-16,7	24	-27,3	1,2
Griechenland	1	-	1	-	1,0	1	0,0	1	0,0	1,0
Irland	6	-	6	-	1,0	6	500,0	6	500,0	1,0
Island	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	8	60,0	20	42,9	2,5	15	36,4	36	33,3	2,4
Kroatien	-	-	-	-	-	2	-	2	-	1,0
Lettland	6	-	6	-	1,0	6	-	6	-	1,0
Litauen	2	0,0	2	0,0	1,0	2	0,0	2	0,0	1,0
Luxemburg	-	-	-	-	-	1	0,0	1	0,0	1,0
Malta	-	-	-	-	-	1	-	3	-	3,0
Niederlande	130	22,6	284	-3,4	2,2	170	-10,1	336	-27,6	2,0
Norwegen	5	25,0	13	225,0	2,6	9	125,0	37	825,0	4,1
Österreich	19	58,3	41	78,3	2,2	46	53,3	116	96,6	2,5
Polen	60	-66,7	131	-75,1	2,2	152	-59,2	435	-62,0	2,9
Portugal	7	16,7	9	-55,0	1,3	12	50,0	23	-4,2	1,9
Rumänien	2	-33,3	34	580,0	17,0	4	-20,0	44	528,6	11,0
Russische Föderation	-	-100,0	-	-100,0	-	2	-66,7	14	-22,2	7,0
Schweden	8	-	43	-	5,4	20	400,0	66	**	3,3
Schweiz	23	4,5	52	67,7	2,3	31	-24,4	71	1,4	2,3
Slowakische Republik	10	900,0	38	**	3,8	10	66,7	38	533,3	3,8
Slowenien	1	0,0	1	-66,7	1,0	1	0,0	1	-66,7	1,0
Spanien	7	-30,0	11	-62,1	1,6	25	31,6	59	40,5	2,4
Tschechische Republik	36	50,0	235	-25,9	6,5	84	104,9	629	23,3	7,5
Türkei	-	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Ukraine	-	-	-	-	-	8	-	8	-	1,0
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Vereinigtes Königreich	21	90,9	34	112,5	1,6	32	33,3	57	39,0	1,8
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige europäische Länder	1	-	15	-	15,0	2	-	16	-	8,0

**Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern**

Land Reisegebiet ----- Herkunftsland	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
	Altmark									
Afrika	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Südafrika	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige afrikanische Länder	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Asien	4	33,3	11	120,0	2,8	7	16,7	14	-39,1	2,0
Arabische Golfstaaten	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
China (einschl. Hongkong)	3	-	9	-	3,0	5	-	11	-	2,2
Indien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Israel	1	-	2	-	2,0	1	-	2	-	2,0
Japan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Korea, Republik	-	-	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Taiwan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige asiatische Länder	-	-100,0	-	-100,0	-	1	-50,0	1	-92,3	1,0
Amerika	8	-	13	-	1,6	14	180,0	19	171,4	1,4
Kanada	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	6	-	11	-	1,8	9	80,0	14	100,0	1,6
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelamerika/Karibik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	2	-	2	-	1,0	5	-	5	-	1,0
Sonstige südamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Australien, Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Australien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuseeland, Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angaben	38	-26,9	60	-18,9	1,6	83	-21,7	132	-29,8	1,6

9. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotel garnis), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde Betriebe gesamt dar. Hotels (ohne Hotels garnis)	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%		Anzahl	%	
Annaburg, Stadt	2	-	-	-	.	-	.	.
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Arendsee (Altmark), Stadt	15	13	18,2	1 228	31,3	21,1	1 969	18,9
dar. Hotels	3	3	0,0	131	0,0	23,9	132	23,8
Arnstein, Stadt	3	3	50,0	190	10,5	61,1	190	49,5
dar. Hotels	1	1	-	.	.	.	.	.
Aschersleben, Stadt	9	9	12,5	343	9,6	30,0	353	26,5
dar. Hotels	4	4	0,0	216	0,0	28,3	224	23,4
Bad Bibra, Stadt	4	1	-50,0	.	.	.	.	.
dar. Hotels	2	1	-50,0	.	.	.	.	.
Bad Dürrenberg, Stadt	4	4	-33,3	153	-23,9	17,0	153	17,0
dar. Hotels	3	3	0,0	.	.	.	.	.
Bad Lauchstädt, Goethestadt	4	4	0,0	122	-2,4	5,0	130	5,2
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Bad Schmiedeberg	13	9	0,0	1 421	-1,7	47,1	1 692	44,0
dar. Hotels	3	2	0,0	.	.	.	.	.
Ballenstedt, Stadt	7	7	40,0	249	96,1	32,2	253	24,9
dar. Hotels	2	2	100,0	.	.	.	.	.
Barby, Stadt	7	5	-16,7	265	-4,3	74,5	359	71,8
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Bernburg (Saale), Stadt	14	11	-8,3	352	2,3	37,7	747	31,0
dar. Hotels	4	3	0,0	173	4,8	27,5	336	23,5
Bitterfeld-Wolfen, Stadt	11	11	10,0	798	50,6	17,3	826	16,1
dar. Hotels	7	7	16,7	503	83,6	19,9	524	17,7
Blankenburg (Harz), Stadt	23	19	-5,0	1 200	6,5	39,9	1 373	34,3
dar. Hotels	9	9	12,5	560	25,6	33,7	560	29,6
Burg, Stadt	6	4	0,0	174	16,0	28,1	379	28,3
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Coswig (Anhalt), Stadt	7	3	-25,0	130	-27,8	24,6	660	21,3
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Eisleben, Lutherstadt	12	11	22,2	386	12,5	23,5	440	22,5
dar. Hotels	7	7	16,7	283	18,4	19,4	283	19,4
Falkenstein/Harz, Stadt	8	7	16,7	401	-1,0	26,2	437	22,0
dar. Hotels	3	2	0,0	.	.	.	.	.
Flechtingen	5	5	0,0	454	0,0	91,2	456	80,9
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Freyburg (Unstrut), Stadt	11	10	11,1	398	3,6	12,3	416	9,8
dar. Hotels	7	7	0,0	327	1,2	13,7	331	10,6
Gardelegen, Hansestadt	11	9	0,0	326	5,2	21,5	544	20,0
dar. Hotels	3	3	0,0	68	3,0	18,2	68	21,0
Genthin, Stadt	9	9	12,5	336	12,4	17,7	336	16,9
dar. Hotels	3	3	0,0	226	0,0	18,3	226	17,5

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Noch 9. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde Betriebe gesamt dar. Hotels (ohne Hotels garnis)	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%		Anzahl	%	
Gräfenhainichen, Stadt	5	3	-25,0	91	-18,0	8,7	473	8,8
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Halberstadt, Stadt	15	15	0,0	991	-2,7	18,9	1 022	15,6
dar. Hotels	8	8	0,0	505	-5,3	21,9	533	17,4
Haldensleben, Stadt	8	7	0,0	285	0,7	18,5	406	16,6
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Harzgerode, Stadt	14	11	-15,4	2 186	-1,4	14,2	2 515	12,9
dar. Hotels	5	5	0,0	623	-1,3	45,0	650	39,9
Havelberg, Hansestadt	9	6	0,0	249	4,6	12,5	761	9,6
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Hettstedt, Stadt	3	3	0,0	55	7,8	31,3	56	30,4
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Hohenmölsen, Stadt	5	5	-16,7	540	-3,6	2,9	540	3,1
dar. Hotels	1	1	-50,0	.	.	.	.	.
Ilseburg (Harz), Stadt	19	19	11,8	1 164	12,7	34,8	1 164	31,1
dar. Hotels	8	8	0,0	579	4,9	50,1	579	46,6
Jessen (Elster), Stadt	4	4	0,0	102	6,3	42,9	110	37,4
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Kalbe (Milde), Stadt	7	5	0,0	363	-16,7	60,5	468	50,2
dar. Hotels	3	1	-66,7	.	.	.	.	.
Kamern	4	1	0,0	.	.	.	.	.
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Kelbra (Kyffhäuser), Stadt	8	8	14,3	1 026	15,0	4,3	1 030	3,6
dar. Hotels	3	3	0,0	160	-1,2	15,9	164	14,2
Kemberg, Stadt	11	7	0,0	477	3,5	9,8	1 310	7,9
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Klötze, Stadt	6	5	0,0	110	0,0	22,8	230	25,0
dar. Hotels	3	3	0,0	62	0,0	5,2	62	8,4
Köthen (Anhalt), Stadt	6	6	0,0	215	-7,3	21,8	232	21,2
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Merseburg, Stadt	10	9	0,0	864	2,5	27,9	942	26,3
dar. Hotels	9	8	0,0	.	.	.	.	.
Naumburg (Saale), Stadt	48	37	5,7	2 360	-9,1	38,7	3 443	33,0
dar. Hotels	16	13	18,2	669	26,0	10,9	856	9,8
Nebra (Unstrut), Stadt	3	3	50,0	297	8,8	9,9	299	9,0
dar. Hotels	2	2	100,0	.	.	.	.	.
Oberharz am Brocken, Stadt	46	43	4,9	3 215	3,6	18,9	3 494	15,8
dar. Hotels	14	13	8,3	748	17,4	33,3	770	27,8
Oranienbaum-Wörlitz, Stadt	12	5	-16,7	336	-22,8	30,0	633	29,5
dar. Hotels	6	3	0,0	.	.	.	.	.
Oschersleben (Bode), Stadt	6	6	0,0	364	0,6	12,4	364	12,8
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Noch 9. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde Betriebe gesamt dar. Hotels (ohne Hotels garnis)	Februar 2019							Jan. bis Feb. 2019
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%		Anzahl	%	
Osterburg (Altmark), Hansestadt	4	3	0,0	271	2,7	40,2	288	34,7
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Osterwieck, Stadt	4	4	33,3	84	16,7	13,4	85	11,9
dar. Hotels	3	3	50,0	.	.	.	.	.
Quedlinburg, Welterbestadt	66	59	-1,7	3 036	0,4	32,2	3 209	28,0
dar. Hotels	16	15	0,0	1 076	4,1	38,3	1 095	34,8
Querfurt, Stadt	6	4	0,0	113	0,0	16,9	179	15,8
dar. Hotels	4	4	0,0	.	.	.	.	.
Salzwedel, Hansestadt	6	6	0,0	225	0,0	23,2	225	21,4
dar. Hotels	4	4	0,0	.	.	.	.	.
Sangerhausen, Stadt	12	11	0,0	344	0,3	21,2	401	20,3
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schollene	3	3	50,0	70	59,1	4,2	75	5,4
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Schönebeck (Elbe), Stadt	14	14	0,0	1 317	-0,3	23,6	1 323	24,9
dar. Hotels	4	4	0,0	210	1,0	17,2	210	16,7
Seegebiet Mansfelder Land	6	6	20,0	418	0,5	4,1	428	3,7
dar. Hotels	3	3	0,0	148	-5,1	9,2	158	8,4
Staßfurt, Stadt	5	5	0,0	137	2,2	36,0	138	30,3
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Stendal, Hansestadt	7	7	0,0	300	-2,0	32,4	307	31,3
dar. Hotels	4	4	0,0	190	-3,1	33,0	197	32,2
Südharz	14	14	-12,5	713	-3,9	40,2	831	39,7
dar. Hotels	8	8	0,0	519	-1,1	49,6	529	50,8
Tangermünde, Stadt	14	14	27,3	783	10,3	20,5	789	18,3
dar. Hotels	5	5	0,0	458	-0,7	25,6	461	23,8
Thale, Stadt	49	44	2,3	2 596	30,5	33,6	2 745	27,5
dar. Hotels	18	16	-5,9	872	-6,0	54,8	952	45,0
Wanzleben-Börde, Stadt	4	3	0,0	87	3,6	19,4	107	17,8
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Weißenfels, Stadt	9	9	0,0	296	-1,0	35,5	299	30,6
dar. Hotels	4	4	0,0	172	0,0	37,2	172	32,9
Wernigerode, Stadt	99	94	0,0	5 763	2,7	50,4	6 062	40,7
dar. Hotels	36	35	2,9	2 930	4,7	50,0	2 991	40,5
Wittenberg, Lutherstadt	29	26	-7,1	1 813	-6,6	11,6	1 936	10,8
dar. Hotels	15	13	-13,3	966	-11,9	16,9	1 039	15,9
Wolmirstedt, Stadt	4	4	0,0	188	-1,1	33,5	190	29,5
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Zahna-Elster, Stadt	3	3	0,0	62	0,0	20,6	62	20,7
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Zeititz, Stadt	8	7	0,0	172	-1,7	18,2	223	19,1
dar. Hotels	3	2	0,0	.	.	.	.	.
Zerbst/Anhalt, Stadt	15	14	0,0	355	-0,8	9,5	422	8,7
dar. Hotels	4	4	0,0	90	0,0	15,7	90	12,7

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

**10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping),
darunter Hotels (ohne Hotels garnis) für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte**

Gemeinde	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Annaburg, Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arendsee (Altmark), Stadt	1 159	-3,2	7 250	3,0	6,3	2 612	-2,0	13 683	1,1	5,2
dar. Hotels	509	17,6	877	20,3	1,7	1 015	-1,1	1 849	8,8	1,8
Arnstein, Stadt	1 343	5,3	3 248	20,1	2,4	2 524	4,3	5 548	13,2	2,2
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aschersleben, Stadt	1 756	36,5	2 880	33,2	1,6	3 106	17,0	5 356	17,2	1,7
dar. Hotels	1 188	25,7	1 711	10,2	1,4	2 057	5,1	2 981	-11,2	1,4
Bad Bibra, Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürrenberg, Stadt	504	16,9	727	-22,1	1,4	919	1,7	1 431	-24,5	1,6
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Lauchstädt, Goethestadt	119	-60,1	170	-62,1	1,4	220	-58,2	382	-54,1	1,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Schmiedeberg	1 294	3,0	18 740	-3,2	14,5	2 642	-1,9	36 855	-4,4	13,9
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ballenstedt, Stadt	977	896,9	2 246	601,9	2,3	1 580	128,0	3 691	113,8	2,3
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Barby, Stadt	358	-9,8	5 527	-5,1	15,4	798	1,8	11 231	-2,0	14,1
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg (Saale), Stadt	1 824	13,5	3 717	7,4	2,0	3 350	13,4	6 453	1,2	1,9
dar. Hotels	754	-18,2	1 333	-25,6	1,8	1 357	-22,7	2 416	-28,8	1,8
Bitterfeld-Wolfen, Stadt	1 820	69,9	3 863	18,7	2,1	3 336	56,3	7 566	27,0	2,3
dar. Hotels	1 560	79,1	2 808	28,4	1,8	2 896	65,7	5 244	38,8	1,8
Blankenburg (Harz), Stadt	3 133	7,2	13 421	-4,3	4,3	5 751	12,1	23 772	-3,5	4,1
dar. Hotels	2 270	23,2	5 277	10,6	2,3	4 244	25,5	9 753	17,0	2,3
Burg, Stadt	695	7,8	1 368	-1,2	2,0	1 372	1,9	2 928	6,0	2,1
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Coswig (Anhalt), Stadt	610	33,5	895	14,3	1,5	1 138	21,3	1 962	17,8	1,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eisleben, Lutherstadt	1 197	16,8	2 535	16,1	2,1	2 477	19,5	5 139	23,6	2,1
dar. Hotels	974	26,7	1 536	25,6	1,6	1 977	20,8	3 234	24,6	1,6
Falkenstein/Harz, Stadt	1 194	14,9	2 938	15,2	2,5	1 912	9,4	5 202	11,2	2,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Flechtingen	481	2,6	11 593	6,0	24,1	872	-6,8	21 657	-0,7	24,8
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freyburg (Unstrut), Stadt	847	4,1	1 371	21,1	1,6	1 535	6,5	2 312	15,3	1,5
dar. Hotels	813	1,1	1 251	12,3	1,5	1 453	4,6	2 037	9,3	1,4
Gardelegen, Hansestadt	933	30,1	1 964	34,8	2,1	1 805	28,1	3 854	44,2	2,1
dar. Hotels	205	19,2	347	2,1	1,7	413	15,4	841	35,6	2,0
Genthin, Stadt	839	20,5	1 620	56,4	1,9	1 818	19,1	3 303	40,7	1,8
dar. Hotels	629	15,2	1 109	53,4	1,8	1 436	17,1	2 282	30,7	1,6

**Noch 10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping),
darunter Hotels (ohne Hotels garnis) für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte**

Gemeinde	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Osterburg (Altm.), Hansestadt	1 102	6,5	3 052	6,5	2,8	2 248	4,0	5 550	7,5	2,5
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osterwieck, Stadt	205	-26,0	314	-34,6	1,5	281	-26,4	468	-30,6	1,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Quedlinburg, Welterbestadt	9 134	-5,7	27 117	-5,1	3,0	16 844	-0,2	49 062	-3,5	2,9
dar. Hotels	5 434	-12,4	11 551	-9,7	2,1	10 354	-5,3	21 531	-4,5	2,1
Querfurt, Stadt	315	18,0	535	30,5	1,7	654	15,1	1 036	13,1	1,6
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Salzwedel, Hansestadt	997	8,7	1 463	-2,8	1,5	1 822	-2,9	2 845	-4,1	1,6
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sangerhausen, Stadt	1 039	-15,2	2 038	-6,5	2,0	2 098	0,4	4 123	8,9	2,0
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schollene	42	950,0	82	105,0	2,0	99	153,8	221	102,8	2,2
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schönebeck (Elbe), Stadt	1 400	-4,8	8 707	-14,6	6,2	2 867	-2,9	19 333	-6,9	6,7
dar. Hotels	587	-14,8	1 011	-14,5	1,7	1 138	-14,3	2 075	-19,4	1,8
Seegebiet Mansfelder Land	262	-0,8	481	16,5	1,8	457	-10,7	931	2,6	2,0
dar. Hotels	213	-12,3	380	-1,0	1,8	390	-18,6	751	-11,5	1,9
Staßfurt, Stadt	524	5,4	1 380	5,7	2,6	997	-3,4	2 453	-3,6	2,5
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stendal, Hansestadt	1 622	23,1	2 721	24,7	1,7	3 140	30,1	5 505	38,4	1,8
dar. Hotels	1 074	22,5	1 758	19,3	1,6	2 147	32,0	3 654	36,6	1,7
Südharz	3 385	17,2	7 977	-3,5	2,4	6 496	24,3	16 280	9,6	2,5
dar. Hotels	3 220	19,9	7 132	-1,1	2,2	6 238	27,4	15 032	11,2	2,4
Tangermünde, Stadt	2 521	16,9	4 485	19,3	1,8	4 616	8,0	8 330	14,6	1,8
dar. Hotels	1 847	10,2	3 279	7,4	1,8	3 417	3,1	6 243	6,9	1,8
Thale, Stadt	7 767	7,9	24 404	10,0	3,1	13 526	10,3	38 747	8,1	2,9
dar. Hotels	4 040	-2,1	13 368	-3,0	3,3	7 354	1,7	21 644	-2,4	2,9
Wanzleben-Börde, Stadt	221	4,2	472	38,4	2,1	506	-14,4	916	12,5	1,8
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Weißenfels, Stadt	1 662	-5,9	2 941	7,8	1,8	3 092	-4,0	5 351	2,1	1,7
dar. Hotels	1 106	-4,0	1 791	4,5	1,6	2 077	-1,8	3 342	0,3	1,6
Wernigerode, Stadt	28 314	-1,4	81 263	0,6	2,9	50 996	4,2	137 986	3,1	2,7
dar. Hotels	15 181	-2,4	41 060	0,6	2,7	27 617	2,8	69 725	2,3	2,5
Wittenberg, Lutherstadt	3 479	-16,9	5 770	-28,3	1,7	6 878	-14,3	11 451	-24,7	1,7
dar. Hotels	2 922	-13,6	4 508	-25,0	1,5	5 741	-12,9	8 998	-23,9	1,6
Wolmirstedt, Stadt	685	2,7	1 764	56,1	2,6	1 295	23,2	3 267	88,6	2,5
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zahna-Elster, Stadt	145	23,9	358	-4,3	2,5	265	6,9	756	-7,7	2,9
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zeitz, Stadt	534	-13,7	878	-29,1	1,6	1 108	-7,3	1 939	-25,5	1,8
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zerbst/Anhalt, Stadt	518	-5,8	944	-2,1	1,8	1 054	3,6	1 815	-0,1	1,7
dar. Hotels	242	17,5	396	11,9	1,6	432	6,4	676	-5,1	1,6

11. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Gemeindegruppen

Land	Februar 2019							Januar bis Februar 2019	
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durchschnittliche Auslastung	
	insgesamt	darunter geöffnete		insgesamt	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	nachrichtl.		
		zusammen	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				maxim. Angebot Schlafgelegenheiten d. letzten 13 Monate		
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%			
Sachsen-Anhalt insgesamt	1 156	1 022	1,8	63 031	2,6	28,3	78 415	25,0	
Heilbäder	45	38	- 2,6	3 483	- 1,1	54,0	4 252	50,7	
Luftkurorte	105	99	3,1	6 883	8,4	41,0	7 942	35,0	
Erholungsorte	323	278	1,1	17 680	3,7	29,8	20 634	24,9	
Sonstige Gemeinden	683	607	2,2	34 985	1,4	22,4	45 587	20,6	

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Gemeindegruppen

Land	Februar 2019					Januar bis Februar 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschn. Aufenthaltsdauer	Ankünfte		Übernachtungen		durchschn. Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränd. gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränd. gegenüber Vorj.-monat		insgesamt	Veränd. gegenüber Vorj.-zeitraum	insgesamt	Veränd. gegenüber Vorj.-zeitraum	
					Anzahl					%
Sachsen-Anhalt insgesamt	194 643	3,8	497 978	4,4	2,6	369 210	4,7	924 363	4,3	2,5
Heilbäder	4 711	5,1	52 620	- 5,5	11,2	9 235	2,4	103 763	- 6,6	11,2
Luftkurorte	22 797	5,1	78 900	4,4	3,5	42 614	9,8	140 316	5,5	3,3
Erholungsorte	52 379	1,3	147 486	2,6	2,8	94 847	5,3	256 424	2,9	2,7
Sonstige Gemeinden	114 756	4,7	218 972	8,3	1,9	222 514	3,6	423 860	7,7	1,9

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

13. Campingplätze mit Urlaubscamping und deren Stellplatzkapazitäten im Monat Februar 2019 nach Reisegebieten, kreisfreien Städten und Landkreisen

Land Reisegebiet Kreisfreie Stadt/Landkreis	Campingplätze			Von den geöffneten Campingplätzen angebotene Stellplätze		
	ins- gesamt	darunter geöffnet ¹		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	nachrichtlich
		zusammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat			maximales Angebot an Stellplätzen der letzten 13 Monate
	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl
Sachsen-Anhalt insgesamt	76	31	6,9	2 312	3,9	4 912
	Reisegebiete					
Harz und Harzvorland	12	10	11,1	1 029	8,7	1 129
Halle, Saale, Unstrut	15	6	- 14,3	250	- 28,6	625
Anhalt-Wittenberg	14	6	0,0	443	2,3	1 048
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	20	6	0,0	480	0,0	1 396
Altmark	15	3	200,0	110	633,3	714
	Kreisfreie Städte/Landkreise					
Dessau-Roßlau, Stadt	1	-	-	.	.	.
Halle (Saale), Stadt	1	-	-	.	.	.
Magdeburg, Stadt	3	2	0,0	.	.	.
Altmarkkreis Salzwedel	7	2	-	.	.	.
Anhalt-Bitterfeld	5	3	0,0	.	.	.
Börde	5	1	0,0	.	.	.
Burgenlandkreis	8	3	-25,0	135	-42,6	410
Harz	10	8	0,0	.	.	.
Jerichower Land	5	-	-	-	-	.
Mansfeld-Südharz	2	2	0,0	.	.	.
Saalekreis	6	3	0,0	.	.	.
Salzlandkreis	7	3	0,0	161	0,0	371
Stendal	8	1	0,0	.	.	.
Wittenberg	8	3	0,0	239	0,0	619

¹ Im Berichtsmonat ganz oder teilweise geöffnet.

Monatserhebung im Tourismus

- Camping -

CAM

Rücksendung bitte bis
zum 10. KT des Folgemonats

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon: (0345) 2318-0

Herr Luge -437

Frau Rauch -438

E-Mail:

tourismus@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **14** in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Identnummer

Hinweis auf die Erhebungseinheit:

Die im Erhebungsteil des Fragebogens erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder, falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist, auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

A Berichtsmonat und Berichtsjahr 01 2 0 1 9
Monat Jahr

B Angebot an Stellplätzen

i Flüchtlinge sind bei der Meldung nicht zu berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Stellplätze für Urlaubscamping** (ohne Dauercamping). **1** 07

C Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtl. Abmeldung des Betriebes **2**

i Bitte teilen Sie uns auch vorübergehende Schließungen mit, damit Sie für diesen Zeitraum keinen leeren Fragebogen senden müssen.

1 Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am 08 dieses Berichtsmonats
Tag

2 Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am 09 2 0
Tag Monat Jahr

3 Der Betrieb wurde **gewerberechtlich** endgültig abgemeldet am **3** 10 dieses Berichtsmonats
Tag

▶ Senden Sie uns bitte in diesem Fall die Gewerbeabmeldung zu.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Identnummer

FÜR IHRE UNTERLAGEN

D Beherbergungsleistung im Berichtsmonat 4

i Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die Ankünfte und Übernachtungen der privat oder geschäftlich anreisenden Gäste (ohne Tagesgäste und Flüchtlinge) an.

Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen	Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Deutschland 13	_____	_____	Tschech. Republik 40	_____	_____
Europa			Türkei 41	_____	_____
Belgien 21	_____	_____	Ukraine 44	_____	_____
Bulgarien 47	_____	_____	Ungarn 42	_____	_____
Dänemark 22	_____	_____	Zypern 45	_____	_____
Estland 15	_____	_____	Sonstiges Europa 7 43	_____	_____
Finnland 23	_____	_____	Afrika		
Frankreich 24	_____	_____	Rep. Südafrika 50	_____	_____
Griechenland 25	_____	_____	Sonstiges Afrika ... 8 55	_____	_____
Großbritannien/ Nordirland 26	_____	_____	Amerika		
Irland, Republik 27	_____	_____	Kanada 70	_____	_____
Island 28	_____	_____	USA 71	_____	_____
Italien 29	_____	_____	Mittelamerika/Karibik 9 72	_____	_____
Kroatien 20	_____	_____	Brasilien 73	_____	_____
Lettland 16	_____	_____	Sonst. Südamerika 10 84	_____	_____
Litauen 17	_____	_____	Sonst. Nordamerika .. 11 76	_____	_____
Luxemburg 30	_____	_____	Asien		
Malta 18	_____	_____	Arabische Golfstaaten 12 60	_____	_____
Niederlande 31	_____	_____	China, Volksrepublik/ Hongkong 61	_____	_____
Norwegen 32	_____	_____	Indien 69	_____	_____
Österreich 33	_____	_____	Israel 62	_____	_____
Polen 34	_____	_____	Japan 63	_____	_____
Portugal 35	_____	_____	Südkorea 64	_____	_____
Rumänien 48	_____	_____	Taiwan 65	_____	_____
Russland 36	_____	_____	Sonstiges Asien 13 66	_____	_____
Schweden 37	_____	_____	Australien, Ozeanien		
Schweiz 6 38	_____	_____	Australien 75	_____	_____
Slowakische Republik ... 19	_____	_____	Neuseeland, Ozeanien 14 79	_____	_____
Slowenien 46	_____	_____	Ohne Angabe 90	_____	_____
Spanien 39	_____	_____	Insgesamt 99	_____	_____

Monatserhebung im Tourismus

– Camping –

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Monatserhebung im Tourismus wird bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Das Merkmal „Zahl der Gästezimmer“ wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“.

Mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus werden auch die aus der europäischen Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik sowie das Beherbergungstatistikgesetz (BeherbStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 BeherbStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 1 Satz 2 BeherbStatG sind die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 6 Absatz 3 BeherbStatG besteht für Unternehmen deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 6 Absatz 4 BeherbStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Darüber hinaus handelt gem. § 23 BStatG ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG hat eine Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 7 BeherbStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebes sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>

FÜR IHRE DATEN

Monatserhebung im Tourismus

– Camping –

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Zahl der tatsächlich angebotenen Stellplätze

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Stellplätze an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats für Urlaubscamping zur Verfügung standen. Als Stellplatz gilt die abgegrenzte Fläche, die für das Aufstellen eines mitgebrachten Wohnwagens, Zeltens oder ähnlichem gegebenenfalls einschließlich des gästeeigenen Kraftfahrzeuges bestimmt ist. Dabei werden Stellplätze unterschiedlicher Größen oder Ausstattung in gleicher Weise berücksichtigt.

Urlaubscamping liegt vor, wenn die Campingplatzbenutzung für einzelne Tage oder Wochen vereinbart worden ist. Dabei wird im allgemeinen kein pauschales Entgelt, sondern eine nach Dauer der Belegung und Personenzahl gestaffelte Gebühr berechnet.

Nicht einzubeziehen sind diejenigen Stellplätze, die für das Dauercamping bestimmt sind. Bei variabler Aufteilung der Belegungsfläche auf Dauer- und Urlaubscamping sind die Verhältnisse am Stichtag, dem letzten Öffnungstag des Berichtsmonats, entscheidend.

2 Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtlichen Abmeldung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z. B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe, zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

3 Abmeldung

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Übermittlung einer behördlichen Bestätigung, z. B. in Form der Gewerbeabmeldung an eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

4 Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt. Tagesgäste werden nicht erfasst.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

- Berichtsmonat Juli:
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen)
- Berichtsmonat August:
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen)

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

5 Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

6 Einschließlich Liechtenstein

7 Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, San Marino, Serbien, Spitzbergen, Vatikanstadt, Weißrussland

8 Ägypten, Algerien, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mayotte, Mosambik, Namibia, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Süd Sudan, Sudan, Swasiland, Tansania, Togo, Tschad, Tunesien, Uganda, Westsahara, Zentralafrikanische Republik

9 Anguilla, Antigua und Barbuda, Aruba, Bahamas, Barbados, Belize, Cayman Inseln, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Grenada, Guatemala, Haiti, Honduras, Jamaika, Jungferninseln, Kuba, Mexiko, Montserrat, Nicaragua, Panama, Puerto Rico, Saint-Barthélemy, Saint Kitts und Nevis, Saint Lucia, Saint Martin, Saint Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago, Turks- und Caicosinseln

10 Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Falklandinseln, Guyana, Kolumbien, Paraguay, Peru, Suriname, Uruguay, Venezuela

11 Bermuda, Grönland, Saint Pierre und Miquelon

12 Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate

- 13** Afghanistan, Armenien, Aserbaidshan, Bangladesch, Bhutan, Brunei, Georgien, Indonesien, Iran, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Macau, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Nordkorea, Osttimor, Pakistan, Palästina, Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Usbekistan, Vietnam
- 14** Amerikanisch Samoa, Antarktis, Cookinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktisgebiete, Guam, Heard und McDonaldinseln, Kiribati, Kokosinseln, Marshallinseln, Mikronesien, Nauru, Neukaledonien, Neuseeland, Norfolkinsel, Niue, Nördliche Marianen, Palau, Papua-Neuguinea, Pitcairninseln, Salomonen, Samoa, Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna, Weihnachtsinsel

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Monatserhebung im Tourismus

SOB

Rücksendung bitte bis
zum 10. KT des Folgemonats

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

– Sonstiges Beherbergungsgewerbe –

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon: (0345) 2318-0

Herr Luge -437

Frau Rauch -438

E-Mail:

tourismus@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **14** in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Identnummer

Hinweis auf die Erhebungseinheit:

Die im Erhebungsteil des Fragebogens erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder, falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist, auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

A **Berichtsmonat und Berichtsjahr** 01 2 0 1 9
Monat Jahr

B **Angebot an Gästebetten**
i Flüchtlinge sind bei der Meldung nicht zu berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Betten**. **1** 04

C **Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtl. Abmeldung des Betriebes** **2**

i Bitte teilen Sie uns auch vorübergehende Schließungen mit, damit Sie für diesen Zeitraum keinen leeren Fragebogen senden müssen.

1 Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am 08 dieses Berichtsmonats
Tag

2 Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am 09 2 0
Tag Monat Jahr

3 Der Betrieb wurde **gewerberechtlich** endgültig abgemeldet am **3** 10 dieses Berichtsmonats
Tag

▶ Senden Sie uns bitte in diesem Fall die Gewerbeabmeldung zu.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Identnummer

FÜR IHRE UNTERLAGEN

D Beherbergungsleistung im Berichtsmonat 4

i Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die Zahl der angekommenen Gäste (= Ankünfte der Gäste, die übernachtet haben – ohne Tagesgäste und Flüchtlinge) und die Zahl der Übernachtungen im Berichtsmonat an.

Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen	Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Deutschland 13	_____	_____	Tschech. Republik 40	_____	_____
Europa			Türkei 41	_____	_____
Belgien 21	_____	_____	Ukraine 44	_____	_____
Bulgarien 47	_____	_____	Ungarn 42	_____	_____
Dänemark 22	_____	_____	Zypern 45	_____	_____
Estland 15	_____	_____	Sonstiges Europa 7 43	_____	_____
Finnland 23	_____	_____	Afrika		
Frankreich 24	_____	_____	Rep. Südafrika 50	_____	_____
Griechenland 25	_____	_____	Sonstiges Afrika 8 55	_____	_____
Großbritannien/ Nordirland 26	_____	_____	Amerika		
Irland, Republik 27	_____	_____	Kanada 70	_____	_____
Island 28	_____	_____	USA 71	_____	_____
Italien 29	_____	_____	Mittelamerika/Karibik 9 72	_____	_____
Kroatien 20	_____	_____	Brasilien 73	_____	_____
Lettland 16	_____	_____	Sonst. Südamerika ... 10 74	_____	_____
Litauen 17	_____	_____	Sonst. Nordamerika .. 11 76	_____	_____
Luxemburg 30	_____	_____	Asien		
Malta 18	_____	_____	Arabische Golfstaaten 12 60	_____	_____
Niederlande 31	_____	_____	China, Volksrepublik Hongkong 61	_____	_____
Norwegen 32	_____	_____	Indien 69	_____	_____
Österreich 33	_____	_____	Israel 62	_____	_____
Polen 34	_____	_____	Japan 63	_____	_____
Portugal 35	_____	_____	Südkorea 64	_____	_____
Rumänien 48	_____	_____	Taiwan 65	_____	_____
Russland 36	_____	_____	Sonstiges Asien 13 66	_____	_____
Schweden 37	_____	_____	Australien, Ozeanien		
Schweiz 6 38	_____	_____	Australien 75	_____	_____
Slowakische Republik ... 19	_____	_____	Neuseeland, Ozeanien 14 79	_____	_____
Slowenien 46	_____	_____	Ohne Angabe 90	_____	_____
Spanien 39	_____	_____	Insgesamt 99		

Monatserhebung im Tourismus

– Sonstiges Beherbergungsgewerbe –

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Monatserhebung im Tourismus wird bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Das Merkmal „Zahl der Gästezimmer“ wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“.

Mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus werden auch die aus der europäischen Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik sowie das Beherbergungsgesetz (BeherbStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 BeherbStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 1 Satz 2 BeherbStatG sind die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 6 Absatz 3 BeherbStatG besteht für Unternehmen deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 6 Absatz 4 BeherbStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Darüber hinaus handelt gem. § 23 BStatG ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG hat eine Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 7 BeherbStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebes sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>

FÜR IHRE DATEN

Monatserhebung im Tourismus

– Sonstiges Beherbergungsgewerbe –

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Zahl der tatsächlich angebotenen Betten

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Betten an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten, Schlafcouchen und -sofas, die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu.

Nicht zu berücksichtigen sind behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten), bei deren Benutzung lediglich ein Aufschlag zum Übernachtungspreis berechnet wird.

2 Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtlichen Abmeldung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z. B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe, zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

3 Abmeldung

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Übermittlung einer behördlichen Bestätigung, z. B. in Form der Gewerbeabmeldung an eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

4 Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt. Tagesgäste werden nicht erfasst.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

– Berichtsmonat Juli:
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen)

– Berichtsmonat August:
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen)

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

5 Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

6 Einschließlich Liechtenstein

7 Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, San Marino, Serbien, Spitzbergen, Vatikanstadt, Weißrussland

8 Ägypten, Algerien, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mayotte, Mosambik, Namibia, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Süd Sudan, Sudan, Swasiland, Tansania, Togo, Tschad, Tunesien, Uganda, Westsahara, Zentralafrikanische Republik

9 Anguilla, Antigua und Barbuda, Aruba, Bahamas, Barbados, Belize, Cayman Inseln, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Grenada, Guatemala, Haiti, Honduras, Jamaika, Jungferninseln, Kuba, Mexiko, Montserrat, Nicaragua, Panama, Puerto Rico, Saint-Barthélemy, Saint Kitts und Nevis, Saint Lucia, Saint Martin, Saint Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago, Turks- und Caicosinseln

10 Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Falklandinseln, Guyana, Kolumbien, Paraguay, Peru, Suriname, Uruguay, Venezuela

11 Bermuda, Grönland, Saint Pierre und Miquelon

12 Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate

- 13 Afghanistan, Armenien, Aserbaidtschan, Bangladesch, Bhutan, Brunei, Georgien, Indonesien, Iran, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Macau, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Nordkorea, Osttimor, Pakistan, Palästina, Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Usbekistan, Vietnam
- 14 Amerikanisch Samoa, Antarktis, Cookinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktisgebiete, Guam, Heard und McDonaldinseln, Kiribati, Kokosinseln, Marshallinseln, Mikronesien, Nauru, Neukaledonien, Neuseeland, Norfolkinsel, Niue, Nördliche Marianen, Palau, Papua-Neuguinea, Pitcairninseln, Salomonen, Samoa, Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna, Weihnachtsinsel

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Monatserhebung im Tourismus

– Hotellerie –

HOT

Rücksendung bitte bis
zum 10. KT des Folgemonats

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon: (0345) 2318-0

Herr Luge -437

Frau Rauch -438

E-Mail:

tourismus@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **18** in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Identnummer

Hinweis auf die Erhebungseinheit:

Die im Erhebungsteil des Fragebogens erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder, falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist, auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

A Berichtsmonat und Berichtsjahr 01 2 0 1 9
Monat Jahr

B Angebot an Gästebetten und Gästezimmern

i Flüchtlinge sind bei der Meldung nicht zu berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Betten**. **1** 04

2 Diese Frage ist **nur für den Berichtsmonat Juli auszufüllen**: Bitte nennen Sie die Anzahl der am 31. Juli **tatsächlich angebotenen Gästezimmer**. **2** 05

C Gästezimmerauslastung

i Diese Fragen sind **nur auszufüllen**, wenn Sie **mindestens 25 Gästezimmer** angeboten haben. Entscheidend ist dabei der Stand im letzten verfügbaren Juli.

Bitte beachten Sie: Zimmer, die Flüchtlingen angeboten werden oder von diesen belegt sind, dürfen Sie nicht bei Ihren Angaben zur Gästezimmerauslastung berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die Anzahl der **angebotenen Gästezimmertage** im Berichtsmonat. **3** 02

2 Bitte nennen Sie die Anzahl der **belegten Gästezimmertage** (Roomnights) im Berichtsmonat. **4** 03

3 Liegen Ihnen Angaben zu C1 und C2 nicht vor, geben Sie bitte hilfsweise die **Auslastung der Gästezimmer** im Berichtsmonat **in vollen Prozent** an (gegebenenfalls eine sorgfältige Schätzung). **5** 06

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Identnummer

D Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtigten Abmeldung des Betriebes 6

i Bitte teilen Sie uns auch vorübergehende Schließungen mit, damit Sie für diesen Zeitraum keinen leeren Fragebogen senden müssen.

- 1 Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am 08 _____, dieses Berichtsmonats
Tag
- 2 Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am 09 _____ 2 0
Tag Monat Jahr
- 3 Der Betrieb wurde **gewerberechtlich** endgültig abgemeldet am **7** 10 _____, dieses Berichtsmonats
Tag

Senden Sie uns bitte in diesem Fall die Gewerbeabmeldung zu.

FÜR IHRE UNTERLAGEN

E Beherbergungsleistung im Berichtsmonat 3

i Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die Ankünfte und Übernachtungen der privat oder geschäftlich anreisenden Gäste (ohne Tagesgäste und Flüchtlinge) an.

Wohnsitz der Gäste 9 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Deutschland	13	
Europa		
Belgien	21	
Bulgarien	47	
Dänemark	22	
Estland	15	
Finnland	23	
Frankreich	24	
Griechenland	25	
Großbritannien/ Nordirland	26	
Irland, Republik	27	
Island	28	
Italien	29	
Kroatien	20	
Lettland	16	
Litauen	17	
Luxemburg	30	
Malta	18	
Niederlande	31	
Norwegen	32	
Österreich	33	
Polen	34	
Portugal	35	
Rumänien	48	
Russland	36	
Schweden	37	
Schweiz	10 38	
Slowakische Republik ...	19	
Slowenien	46	
Spanien	39	

Wohnsitz der Gäste 9 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Tschech. Republik	40	
Türkei	41	
Ukraine	44	
Ungarn	42	
Zypern	45	
Sonstiges Europa 11	43	
Afrika		
Rep. Südafrika	50	
Sonstiges Afrika	12 55	
Amerika		
Kanada	70	
USA	71	
Mittelamerika/Karibik 13	72	
Brasilien	73	
Sonst. Südamerika ... 14	74	
Sonst. Nordamerika .. 15	76	
Asien		
Arabische Golfstaaten	16 60	
China, Volksrepublik/ Hongkong	61	
Indien	69	
Israel	62	
Japan	63	
Südkorea	64	
Taiwan	65	
Sonstiges Asien	17 66	
Australien, Ozeanien		
Australien	75	
Neuseeland, Ozeanien	18 79	
Ohne Angabe	90	
Insgesamt	99	

Monatserhebung im Tourismus

– Hotellerie –

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Monatserhebung im Tourismus wird bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Das Merkmal „Zahl der Gästezimmer“ wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“.

Mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus werden auch die aus der europäischen Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik sowie das Beherbergungstatistikgesetz (BeherbStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 BeherbStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 1 Satz 2 BeherbStatG sind die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 6 Absatz 3 BeherbStatG besteht für Unternehmen deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 6 Absatz 4 BeherbStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Darüber hinaus handelt gem. § 23 BStatG ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG hat eine Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 7 BeherbStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebes sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>

FÜR IHRE DATENLAGEN

Monatserhebung im Tourismus

– Hotellerie –

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Zahl der tatsächlich angebotenen Betten

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Betten an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten, Schlafcouchen und -sofas, die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu. Nicht zu berücksichtigen sind behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten), bei deren Benutzung lediglich ein Aufschlag zum Übernachtungspreis berechnet wird.

2 Zahl der Gästezimmer am 31. Juli

Diese Frage ist nur für den Berichtsmonat Juli auszufüllen. Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Zimmer an, die am 31. Juli zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Als Gästezimmer gilt eine aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen bestehende Einheit, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. In diesem Sinne wird eine Ferienwohnung als eine Einheit (ein Gästezimmer) gezählt.

3 Zahl der angebotenen Gästezimmertage

Bitte geben Sie hier das Produkt aus der Zahl der angebotenen Zimmer und der Zahl der geöffneten Tage des Betriebs im Berichtsmonat an.

Beispiel: Ein Betrieb hat 30 Tage geöffnet und an jedem dieser Tage alle seine 50 Gästezimmer angeboten.
Berechnung: 50 Gästezimmer x 30 Tage = 1500 angebotene Zimmertage

4 Zahl der belegten Gästezimmertage (Roomnights)

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der belegten Zimmertage aller Gästezimmer im Berichtsmonat an.

Beispiel: Ein Betrieb hat im Berichtsmonat 50 Gästezimmer angeboten. Davon war Zimmer Nr. 1 an 25 Tagen belegt, Zimmer Nr. 2 an 20 Tagen, Zimmer Nr. 3 an 30 Tagen usw.

Berechnung: 25 + 20 + 30 + ... = Anzahl der belegten Zimmertage

5 Auslastung der Gästezimmer

Bitte geben Sie die Auslastung der Gästezimmer im Berichtsmonat in Prozent an. Sollte Ihnen diese Angabe nicht bereitstehen, ist die manuelle Erfassung der Angaben unter C2 und C3 erforderlich.

Berechnung: Belegte Zimmertage/angebotene Zimmertage x 100 = Auslastung der Gästezimmer

6 Angaben zu einer vorübergehenden Schließung beziehungsweise Wiedereröffnung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z. B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe, zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

7 Abmeldung

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Übermittlung einer behördlichen Bestätigung, z. B. in Form der Gewerbeabmeldung an eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

8 Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt. Tagesgäste werden nicht erfasst.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

- Berichtsmonat Juli
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen)
- Berichtsmonat August
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen)

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

9 Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

10 Einschließlich Liechtenstein

11 Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, San Marino, Serbien, Spitzbergen, Vatikanstadt, Weißrussland

- 12** Ägypten, Algerien, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mayotte, Mosambik, Namibia, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Süd Sudan, Sudan, Swasiland, Tansania, Togo, Tschad, Tunesien, Uganda, Westsahara, Zentralafrikanische Republik
- 13** Anguilla, Antigua und Barbuda, Aruba, Bahamas, Barbados, Belize, Cayman Inseln, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Grenada, Guatemala, Haiti, Honduras, Jamaika, Jungferninseln, Kuba, Mexiko, Montserrat, Nicaragua, Panama, Puerto Rico, Saint-Barthélemy, Saint Kitts und Nevis, Saint Lucia, Saint Martin, Saint Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago, Turks- und Caicosinseln
- 14** Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Falklandinseln, Guyana, Kolumbien, Paraguay, Peru, Suriname, Uruguay, Venezuela
- 15** Bermuda, Grönland, Saint Pierre und Miquelon
- 16** Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate
- 17** Afghanistan, Armenien, Aserbaidschan, Bangladesch, Bhutan, Brunei, Georgien, Indonesien, Iran, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Macau, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Nordkorea, Osttimor, Pakistan, Palästina, Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Usbekistan, Vietnam
- 18** Amerikanisch Samoa, Antarktis, Cookinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktisgebiete, Guam, Heard und McDonaldinseln, Kiribati, Kokosinseln, Marshallinseln, Mikronesien, Nauru, Neukaledonien, Neuseeland, Norfolkinsel, Niue, Nördliche Marianen, Palau, Papua-Neuguinea, Pitcairnsinseln, Salomonen, Samoa, Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna, Weihnachtsinsel

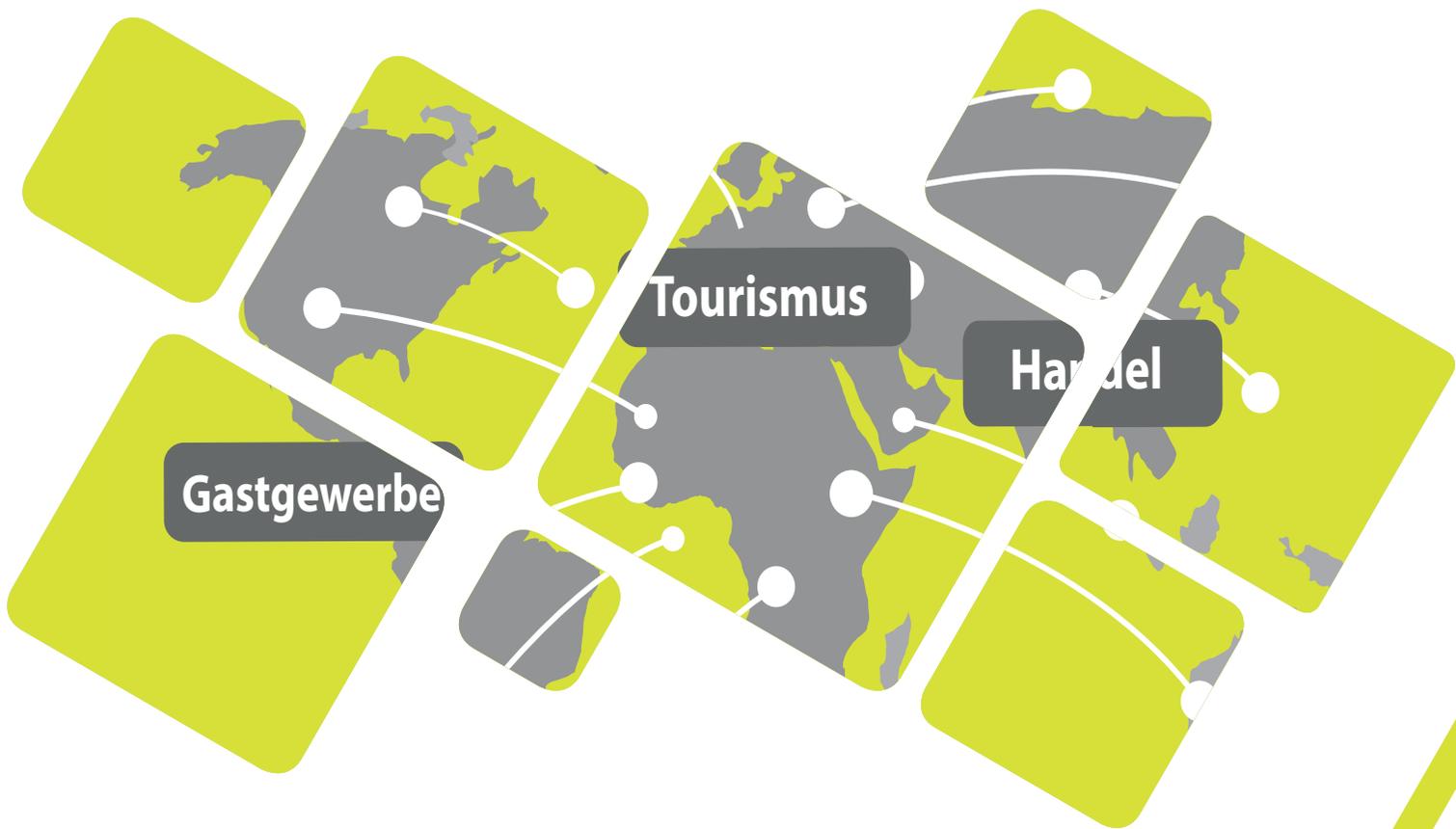
FÜR IHRE UNTERLAGEN

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juni 2019 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 06/2019	5,50
3 B 1 01	B I j/18	Allgemeinbildende Schulen; Schuljahresanfangsstatistik Schuljahr 2018/19	10,00
3 C 2 02	C I, II j/18	3 C 2 02 Anbaufläche von Feldfrüchten und Grünland, Obst und Gemüse Jahr 2018	2,50
3 C 2 03	C II j/18	Weinmosternte und Weinerzeugung Jahr 2018	2,00
3 E 1 02	E I m-3/19	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden März 2019: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I m-4/19	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden April 2019: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II m-3/19	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2019	2,50
3 H 2 01	H II m-12/18	Binnenschifffahrt Dezember 2018	4,00
3 J 1 01	J I j/16	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich Jahr 2016	6,00
3 L 2 01	L II vj-1/19	Gemeindefinanzen; Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände 01.01.2019 bis 31.03.2019, Schuldenstatistik 31.03.2019	14,50
3 L 4 09	L IV j/14	Die Umsätze und ihre Besteuerung - Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik - Veranlagungen Jahr 2014	11,00
3 M 1 01	M I vj-1/19	Verbraucherpreisindex März 2019	5,00

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.



<https://statistik.sachsen-anhalt.de>

Bestellnummer: 3G401



G IV
m-2/19